

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Glattbach

Nr. 24

16. Juni 2023

66. Jahrgang

**Rathaus
Glattbach**
Telefon 34 91 -0
Telefax 34 91 44

Parteiverkehr
Montag – Freitag
und Donnerstag
außerdem nach Terminvereinbarung

8.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr

Sprechstunde des Bürgermeisters:
Donnerstag
außerdem nach Terminvereinbarung
poststelle@glattbach.bayern.de

17.00 – 18.00 Uhr

Liebe Glattbacherinnen,
liebe Glattbacher,

an diesem Wochenende haben wir in unserer Gemeinde eine sehr gute Möglichkeit, das Angenehme mit einem guten Zweck zu verbinden.

Das Dorfbus-Team lädt uns alle am **Samstag und Sonntag, 17./18. Juni**, auf des Gelände des
Gesellschaftsvereins am Waldspielplatz im Borgrund ein, um gemeinsam das

Dorfbus **WALDFEST**

zu feiern.

Der Dorfbus, der seit fast **10 Jahren in Glattbach im Einsatz** ist, bereichert unser Angebot für das
gesellschaftliche und soziale Miteinander in der Gemeinde ganz hervorragend.

Ob Fahrten für Vereine und Gruppen, Fahrten zu Freizeiten und Sportwettkämpfen, Fahrdienste für
die Senioren oder Schüler und vieles andere mehr – der Dorfbus ist fast nicht mehr wegzudenken.
Das, was hier seit vielen Jahren geleistet wird, ist ein weiteres positives Beispiel von ehrenamtlicher
Arbeit in und für unsere Gemeinde.

Bedanken wir uns alle am Wochenende bei dem **Dorfbus-Team** für die dafür geleistete Arbeit in
den letzten 10 Jahren und unterstützen wir das Projekt mit dem Besuch des Festes oder mit einer
Spende für das Projekt!

Bereitschaftsdienste

NOTRUF

Feuerwehr	112
Rettungsleitstelle	112
Polizei	110
Hausarzt-Notruf	116 117



Bei akut lebensbedrohlichen Erkrankungen, dem Notfalleinsatz sowie der Vermittlung von Krankentransporten ist die **Rettungsleitstelle** des Roten Kreuzes zuständig, erreichbar unter der Rufnummer **112**.

Bereitschaftspraxis am Klinikum Aschaffenburg

Samstag, Sonntag und Feiertag:	8.00 bis 22.00 Uhr
Mittwoch und Freitag:	13.00 bis 22.00 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag:	18.00 bis 22.00 Uhr

Bereitschaftsdienst der Gemeindewerke (Elektrizitäts- und Wasserversorgung)

Während der Geschäftszeiten, das ist Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 12.00 und 12.45 bis 16.00 Uhr und Freitag von 7.00 bis 13.00 Uhr, ist der Bereitschaftsdienst unter der **Telefon-Nr. 40 1300** zu erreichen.

Außerhalb dieser Geschäftszeiten ist ein Bereitschaftsdienst über die Wach- und Schließgesellschaft in Aschaffenburg unter der **Telefon-Nr. 3803-751** zu erreichen. Der Bereitschaftsdienst erstreckt sich nur auf Störungen bis zur Hausanschlusssicherung bzw. bis zur Wasseruhr.

Gasversorgung Main-Spessart GmbH

NOTRUF **0800/6 24 67 73**

Elektrizitätswerk Goldbach-Hösbach GmbH & Co. KG EWG MediaNet TELEKOMMUNIKATION

Während der Zeiten Montag bis Freitag von 7.30 bis 21.00 Uhr und Samstag von 8.00 bis 18.00 Uhr ist der Störungsdienst unter der **Telefon-Nr. 06021/33 47 - 86** zu erreichen.

Außerhalb dieser Zeiten über die Wach- und Schließgesellschaft
Telefon-Nr. 06021/3803-751

Nächstenhilfe Glattbach

Telefon 06021/6 29 25 43
E-Mail: naechstenhilfe@gmx.de

Dorfbus Glattbach

Telefon 06021/6 29 25 44
E-Mail: dorfbus@gmx.de

Katholisches Pfarramt

Telefon 06021/6292700

Katholische Öffentliche Bücherei Glattbach

im Roncalli-Zentrum, 06021/6292707
Mail: buecherei-glattbach@gmx.de
Unsere Öffnungszeiten:

Montag:	9.00 – 10.00 Uhr
Dienstag:	16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag:	18.30 – 20.00 Uhr
Samstag:	17.00 – 18.00 Uhr
Sonntag:	11.00 – 12.00 Uhr

Bitte an Feiertagen und in den Ferien abweichende Öffnungszeiten beachten!

Caritas Sozialstation St. Stephanus e.V.

Hösbach, Brunnenstraße 40,
Telefon 06021/56666

PFLEGESTÜTZPUNKT GLATTBACH

Hauptstraße 56
Telefon 06021/6 29 25 40

Öffnungszeiten:

Mo., Di. u. Do. von 10.00 bis 12.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

Postagentur Glattbach

Hauptstraße 95
(in der Glattbacher Zettelstub')
Telefon 06021/41 23 27

Öffnungszeiten:

Mo. und Mi. – Fr.	8.00 bis 18.00 Uhr
Di.	8.00 bis 13.00 Uhr
Sa.	8.00 bis 13.00 Uhr

DIENSTBEREITE APOTHEKEN

Samstag, 17. Juni 2023:

Bahnhof-Apotheke, Aschaffenburg,
Ludwigstr. 2, Tel. 06021 39890
Apotheke am Schlosspark,
Alz.-Wasserlos, Bezirksstr. 30,
Tel. 06023 9173644

Sonntag, 18. Juni 2023:

Felix-Apotheke, Heimbuchenthal,
Raiffeisenstr. 5, Tel. 06092 1812
Spessart-Apotheke, Goldbach,
Sachsenhausen 1, Tel. 06021 51638
Stern-Apotheke, Mainaschaff,
Jahnstr. 16, Tel. 06021 73400

Montag, 19. Juni 2023:

Rathaus-Apotheke, Kahl,
Hanauer Landstr. 5, Tel. 06188 2389
City-Apotheke, Aschaffenburg,
Goldbacher Str. 2, Tel. 06021 30840

Dienstag, 20. Juni 2023:

Bavaria-Apotheke, Aschaffenburg,
Schubertstr. 12, Tel. 06028 6640
Löwen-Apotheke, Niedersteinbach,
Alzenauer Str. 3 c, Tel. 06029 994844

Mittwoch, 21. Juni 2023:

Erthal-Apotheke, Aschaffenburg,
Erthalstr. 18-20, Tel. 06021 26888
St. Georgs-Apotheke, Sailauf,
Pfarrwiese 6, Tel. 06093 8544

Donnerstag, 22. Juni 2023:

Castell-Apotheke, Stockstadt,
Hauptstr. 8, Tel. 06027 1771
Franken-Apotheke, Goldbach,
A'burger Str. 148, Tel. 06021 54540
Spessart-Apotheke, Bessenbach,
Würzburger Str. 63, Tel. 06095 995625

Freitag, 23. Juni 2023:

Frohsinn-Apotheke, Aschaffenburg,
Frohsinnstr. 13, Tel. 06021 27142
Marien-Apotheke, Karlstein, Hahnen-
kammstr. 19 A, Tel. 06188 990122

*Die Dienstbereitschaft beginnt
jeweils ab 8.30 Uhr früh und endet
am nächsten Tag um dieselbe Zeit.*

Mühlen-Apotheke

Glattbach, Hauptstr. 56
Telefon 06021/42 34 23

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.	8.00 bis 12.30 Uhr
Mo., Di., Do., Fr.	14.30 bis 18.00 Uhr
Sa.	9.00 bis 12.30 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen!

DIE UMWELT-ECKE

Öffnungszeiten des Recyclinghofes im Bauhof (Wiesengrund):

montags von 16.00 – 19.00 Uhr

samstags von 10.00 – 13.00 Uhr

kostenlose Windelentsorgung (Container)

Folgende Wertstoffe werden hier angenommen:

Bauschutt (rein), Eisen, Aluminium, Alufolie, verwertbare Brillen, Schuhe, Styropor (rein-weiß), Holz (keine Jägerzäune, nicht druckimprägniert!), Fillchips, Kork, CDs, Toner, Farbkartuschen, Tintenstrahlpatronen u. PU-Schaumdosen.

Dringend hinweisen möchten wir, dass

- nur rein weißes Verpackungsstyropor erfasst werden darf,
- keine Dämmmaterialien (= Abfall) untergemischt werden dürfen,
- die Styropor-Chips separat zu erfassen sind.

Grünabfälle und Rasenschnitt (kostenpflichtig laut Aushang).

Restmüllsammlung:

Dienstag, 20.06.2023

Biomüllsammlung:

Montag, 19.06.2023

Papiertonne:

Mittwoch, 05.07.2023

Gelber Sack:

Dienstag, 27.06.2023

Umladestation zur Anlieferung von Restmüll:

Obernburger Str. 25,
63741 Aschaffenburg (Nilkheim)
Tel.: 06021/83831
Fax: 06021/89742

Kreisrecyclinghof zur Anlieferung von Wertstoffen:

Obernburger Str. 25,
63741 Aschaffenburg (Nilkheim)
Tel.: 06021/394170

Öffnungszeiten für Umladestation und Kreisrecyclinghof:

Montag geschlossen!

Dienstag - Freitag 9.00 - 16.30 Uhr

Samstag 8.00 - 13.00 Uhr

Grünabfallsäcke für die Grünabfallsammlung in Glattbach

Grünabfallsäcke gibt es auch in der „Glattbacher Zettelstube“ (Hauptstraße 95) zum Preis von 0,50 Euro pro Sack. Grünabfallsäcke sind verwendbar für kompostierbare Gartenabfälle (Laub, Rasenschnitt, Pflanzenreste) und können bei der Grünabfallsammlung bereitgestellt werden.

Maßnahmen bei längeren Stromausfällen in Glattbach

Bei Stromausfällen, die länger als 15 Minuten andauern, wird das Feuerwehrhaus besetzt.

Die Glattbacher Feuerwehrführung entscheidet über die weitere Vorgehensweise und ob weitere Einsatzkräfte alarmiert werden.

Das Stromaggregat, welches das Glattbacher Feuerwehrhaus autark mit Strom versorgt, wird in Betrieb gesetzt.

Es erfolgt eine Kontaktaufnahme zu Patienten, welche sich in der häuslichen Pflege befinden, SOFERN DIESE DER FEUERWEHR BEKANNT SIND. Es wird festgelegt, welche Patienten sofortigen Handlungsbedarf benötigen oder wie lange ein Notbetrieb gesichert ist.

Es erfolgen Kontrollfahrten im Glattbacher Einsatzgebiet.

Ein stetiger Austausch mit der Integrierten Leitstelle (ILS) Bayrischer Untermain (zuständig für Feuerwehr und Rettungsdienst), erfolgt.

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Rathaus

Dorfbus-Waldfest am 17.06. u. 18.06. - Zufahrt zum Waldspielplatz gesperrt!

Liebe Glattbacherinnen, liebe Glattbacher,

aufgrund des Dorfbus-Waldfestes am **17. u. 18. Juni** auf dem Waldspielplatz-Gelände werden die **Zufahrten zum Borngrund** ab Samstag, 12.00 Uhr bis einschließlich Sonntag, 21.00 Uhr für die Allgemeinheit **gesperrt**. Betroffen ist der Hohlweg zwischen Triebstraße und Borngrund sowie die Zufahrt vom Bommichring in den Borngrund.

Die Anlieger des Borngrunds haben in diesem Zeitraum jederzeit eine Zufahrtsmöglichkeit zu ihren Anwesen über den Bommichring.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Abteilung Verbrauchsgebühren Strom/ Wasser ab Montag, 19.06.23 bis einschl. Mittwoch, 21.06.23 ganztägig geschlossen.

Wir möchten unsere Bürgerinnen und Bürger darauf hinweisen, dass das Elektrizitäts- und Wasserwerk im Zimmer 11 vom 19. Juni bis einschließlich 21. Juni ganztägig geschlossen ist.

Ab Donnerstag, 22. Juni, sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Auszug aus der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Gemeinderates vom 09.05.2023

Der Vorsitzende erklärte die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellte die ordnungsmäßige Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderates fest. Der Vorsitzende stellte weiter fest, dass die Mehrheit des Gemeinderates anwesend und stimmberechtigt ist. Der Gemeinderat ist somit beschlussfähig (Art. 47 GO).

Einwände gegen die Tagesordnung:

Carsten Schumacher meldet sich zu Wort und weist auf einen Antrag der Fraktion Glattbach! zur EÜV (Kanalbefahrung) hin, der mit E-Mail vom 01.05.2023 an die Verwaltung übersandt wurde. Bürgermeister Kurt Baier erläutert – ungeachtet der zu späten Vorlage des Antrags – dass dieses Thema ohnehin auf der Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung steht.

Bürgeranfragen:

Ein Bürger (Sohn des Bauherrn) meldet sich zu den Bauanträgen unter TOP 2.1 und 2.2 zu Wort. Er informiert den Gemeinderat, dass im Nachgang der April-Sitzung ein Gespräch zwischen Bauherrn und den Nachbarn stattfand und Unklarheiten ausgeräumt werden konnten.

Eine Bürgerin nimmt Bezug auf den Presseartikel im Main-Echo im Nachgang der Gemeinderatssitzung vom 18.04.2023. Die Ausführungen und Überschrift des Artikels haben Sie persönlich sehr traurig gestimmt und verletzt. Ihrer Meinung nach sei der Sitzungsverlauf nicht korrekt wiedergegeben worden.

1. Genehmigung von Niederschriften

1.1 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 18.04.2023

Beschluss:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 18.04.2023 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

1.2 Information zur aktualisierten öffentlichen Offenen-Punkte-Liste (OPL)

Der Gemeinderat nimmt die aktualisierte öffentliche OPL zur Kenntnis.

2. Bauanträge

Da es sich um persönliche Einzelinteressen handelt, wird von einer Veröffentlichung abgesehen.

3. Erweiterung Kindergarten Storchennest – Ausschreibung weiterer Gewerke; Information

Für die Erweiterung des Kindergartens Storchennest wurden weitere Gewerke ausgeschrieben.

- Parkett und Bodenbelagsarbeiten
- Schreinerarbeiten
- Schrankwände und Büroeinrichtung
- Fliesenarbeiten

Die Submission fand am 25.04.2023 statt. Im Nachgang wurden die eingegangenen Angebote durch das Architekturbüro Cirillo & Naumann, Hösbach geprüft.

Über die Vergabe der Arbeiten hat der Gemeinderat in nichtöffentlicher Sitzung zu beschließen.

Bürgermeister Kurt Baier berichtet außerdem, dass die Arbeiten planmäßig verlaufen. Derzeit werden u. a. Heizung-, Lüftung- und Sanitärarbeiten durchgeführt und in Kürze wird mit den Bohrungen für

die Sole-Wasser-Wärmepumpe begonnen. Dies dient dem Gemeinderat zur Kenntnisnahme.

4. Kanalbaumaßnahme Hauptstraße BA 2 und Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen Kapelle - Ausschreibung der Arbeiten; Information

Die Arbeiten für die Kanalbaumaßnahme Hauptstraße BA 2 sowie für den Barrierefreien Ausbau der beiden Bushaltestellen Kapelle wurden öffentlich ausgeschrieben. Die Veröffentlichung erfolgte im Bayerischen Staatsanzeiger inkl. Onlineportal sowie in der örtlichen Presse (Main-Echo) jeweils am 11.03.2023.

Die Submission fand am Dienstag, 19.04.2023, 15 Uhr statt.

Insgesamt sind zum Eröffnungstermin 2 Angebote eingegangen.

Die Angebote werden derzeit vom IB Jung, Kleinostheim, geprüft.

Über die Auftragsvergabe hat der Gemeinderat nach Angebotsprüfung in nichtöffentlicher Sitzung zu beschließen.

Eberhard Lorenz fragt nach dem Inhalt der Ausschreibung und ob bereits die Straßenplanung berücksichtigt wurde. Bürgermeister Kurt Baier verweist diesbezüglich auf die Sitzung des Gemeinderates am 28.02.2023, in der vom Gemeinderat die Zustimmung zur vorgestellten Planungsvariante (aufwändigere Variante) des IB Jung erfolgte. Des Weiteren wurde beschlossen, die Arbeiten entsprechend auszuschreiben und die Festlegung zum Straßenausbau zu einem späteren Zeitpunkt zu treffen.

5. Gründung einer interkommunalen Gesellschaft („Regionalwerk“) zur Betätigung im Bereich der Stromerzeugung und -versorgung der Landkreiskommunen und des Landkreises; Information und Beschlussfassung

Die Energiewende in Deutschland ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Im Bereich der öffentlichen Verwaltung kommt den Kommunen zur Umsetzung der Energiewende auf regionaler und lokaler Ebene eine Schlüsselrolle zu. Sie sollen die Vorgaben der Bundesregierung und der Staatsregierung konkret umsetzen und den Ausbau der erneuerbaren Energien vorantreiben.

Insbesondere in Bayern hat das Thema in den letzten Monaten deutlich an Fahrt aufgenommen.

Am 31.03.2023 haben sich die Bürgermeister und der Landkreisgemeinden und der Landkreis Aschaffenburg daher über die grundsätzliche Möglichkeit und rechtliche Umsetzungsmodelle zum eigenen wirtschaftlichen Engagement im Bereich der Erneuerbaren-Energien informieren lassen.

Beim Aufbau eines gemeinsamen Regionalwerks schließen sich die beteiligten Gemeinden und der Landkreis zu einer gemeinsamen Gesellschaft zusammen. Durch die gemeinsame Umsetzung erneuerbarer Energien Projekte im Landkreis können finanzielle und organisatorische Synergien geschaffen werden, die Wertschöpfung bleibt in den Kommunen, wodurch auch die Akzeptanz vor Ort erhöht wird, die Gemeinden können ihre Pläne und Konzepte untereinander und mit dem Netzbetreiber abstimmen und langfristig können die Kommunen und ihre Bürger mit günstigem erneuerbarem Strom versorgt werden. In einem Regionalwerk können

außerdem weitere (je nach Rechtsform auch hoheitliche) Tätigkeiten gebündelt werden.

Das gemeinsame Regionalwerk hätte zunächst die Aufgabe, mögliche Projekte in den beteiligten Gemeinden zu finden und zu entwickeln. Dazu gehört unter anderem die Ermittlung geeigneter Flächen, die Flächensicherung durch Pachtverträge mit den Eigentümern, die Einholung der nötigen Genehmigungen (vorhabenbezogener Bebauungsplan, Baugenehmigung, BImSchG Genehmigung bei Windkraft) und sonstiger Gutachten. Die Finanzierung und die Errichtung der Anlagen eines Projekts erfolgt dann aus Gründen der Haftungsbegrenzung und der besseren Finanzierbarkeit (Bankendarlehen) in separaten (Tochter-)Gesellschaften (Projektgesellschaften). Nach der Entwicklung eines Projekts im Regionalwerk, werden die Projektrechte an die Projektgesellschaft verkauft, wodurch im Regionalwerk ein Gewinn entstehen kann, der allen beteiligten Kommunen zugute kommt. An diesen Projektgesellschaften können sich die einzelnen Kommunen direkt oder indirekt beteiligen und entscheiden ob sie das jeweilige Projekt (Errichtung und Betrieb der Anlage) weiter finanzieren wollen. Die Höhe und die Art der finanziellen Beteiligung der Kommunen an den Projektgesellschaften kann je nach gewünschtem Modell rechtlich unterschiedlich ausgestaltet werden. An den Projektgesellschaften können auch Dritte, wie Stadtwerke, Bürgerenergiegenossenschaften oder Industrieunternehmen beteiligt werden. Auch weitere Formen der Bürgerbeteiligung sind auf Ebene der Projektgesellschaften möglich.

Das Regionalwerk kann dann als großer (oder sogar größter) Projektentwickler im Landkreis den Netzausbau gebündelt mit dem Netzbetreiber abstimmen. Auch mit weiteren für die Energiewende zentralen Akteuren wie dem Bauernverband kann das Regionalwerk zusammenarbeiten, die Landwirte an der Wertschöpfung beteiligen und z.B. Pachtverträge landkreisweit abstimmen. Auch insofern hat das Regionalwerk über die Bündelung der Interessen vieler Kommunen eine gewisse Schlagkraft und Bedeutung v.a. gegenüber Netzbetreibern. Zudem kann eine gebündelte Anfrage bei den Netzbetreibern zeitliche Vorteile bringen, da sich der Netzbetreiber nicht laufend mit einzelnen Anfragen befassen muss.

Eine gemeinsame Gesellschaft kann sowohl in privatrechtlicher Rechtsform (z.B. GmbH), als auch in öffentlich-rechtlicher Rechtsform (z.B. Kommunalunternehmen) gegründet werden (Art. 86 GO). Das Kommunalunternehmen als besondere Form der Anstalt des öffentlichen Rechts bietet sich an, da hier keine private Beteiligung möglich ist, die Gesellschaft also immer 100 % kommunal bleibt und hoheitliche Aufgaben übertragen werden können. Das Kommunalunternehmen ist dabei durch den starken Vorstand und die Vertretung der Kommunen im Verwaltungsrat flexibel genug, um Projekte effizient voranzubringen.

Die Projektgesellschaften sind üblicherweise GmbH & Co. KGs (v.a. vereinfachte Aufnahme von Gesellschaftern). An diesen Gesellschaften können sich Dritte, auch Bürger über Bürgerenergiegenossenschaften (BEG) unproblematisch beteiligen und die Finanzierung der Projekte unterstützen. Die Energieversorgung ist gemäß Art.

83 Abs. 1 BV originäre Aufgabe der Gemeinden (kommunale Daseinsvorsorge) und daher von einem öffentlichen Zweck gemäß Art. 87 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GO gedeckt. Die Energieversorgung umfasst dabei auch die Betätigung im Bereich der Energieerzeugung. Durch den neuen Art. 3 Abs. 6 Satz 2 BayKlimaG sind die Gemeinden und insbesondere auch die Landkreise in Bayern bei der Errichtung und dem Betrieb von Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien nicht (mehr) an die Deckung des voraussichtlichen Bedarfs in ihren jeweiligen Gebieten gebunden. Gemeinden wie Landkreise dürfen sich daher im Rahmen Ihrer Leistungsfähigkeit in der Energieerzeugung wirtschaftlich betätigen und sich an Gesellschaften beteiligen.

Weiteres Vorgehen:

Drei Vertreter aus der Reihe der Bürgermeister werden gemeinsam mit dem Landkreis und die zu beauftragende Kanzlei Becker Büttner Held ein passendes Umsetzungskonzept und Vertragswerk erarbeiten. Über die Beteiligung an der Gesellschaft und die Unterzeichnung der erarbeiteten Verträge wird in gesonderter Sitzung Beschluss gefasst.

Für interessierte Gemeinderatsmitglieder und Bürgermeister im Landkreis Aschaffenburg findet am 10.05.2023 eine Infoveranstaltung statt. Die Einladung wurde bereits weitergegeben.

Herbert Weidner möchte wissen, ob für die Gemeinde Glattbach Kosten entstehen. Auf die Frage antwortet Bürgermeister Kurt Baier, dass über einen Verteilungsschlüssel noch nicht gesprochen wurde und zunächst das grundsätzliche Interesse der Landkreismunicipalitäten abgefragt wird.

Jürgen Kunsman äußert, dass insbesondere das vergangene Jahr deutlich gemacht hat, wie problematisch die Energiesituation ist. Es ist deshalb sinnvoll, die Energiegewinnung vor Ort sicherzustellen und die Energiewende durch das Einbringen von Entscheidungsträgern vor Ort voranzutreiben.

Ursula Maidhof ist der Meinung, dass das Thema „Regional“ in jeder Hinsicht eine starke Bedeutung hat. Aufgrund dessen wird von ihr die Gründung einer Gesellschaft unterstützt.

Auf die Frage, ob dies auch den Verbund City-USE, in dem die Gemeinde Glattbach zugehörig ist, betrifft, teilt Bürgermeister Kurt Baier mit, dass dies noch im Zuge des Planungsprozesses zu klären ist.

Frank Ehrhardt beurteilt die Überlegungen zur Gründung eines „Regionalwerks“ als sehr positiv und richtiger Weg unter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger.

Beschluss:

Der Gemeinderat Glattbach befürwortet grundsätzlich die gemeinsame Betätigung der Landkreismunicipalitäten und des Landkreises im Bereich der Stromerzeugung und -versorgung und die hierfür erforderliche Gründung einer Gesellschaft in einer Organisationsform.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

6. Sanierung/Umbau des Bürgerservicebüros im Rathaus; Information und Vorstellung der Planung

Nachdem in den vergangenen Jahren bereits einige Sanierungsmaßnahmen im Rathaus durchgeführt wurden ist angebracht, in diesem Jahr das Bürgerservicebüro (Zimmer 1) im Rathaus zu sanieren bzw. umzugestalten.

Hierüber wurde bereits im Zuge der Haus-

haltsberatungen gesprochen und finanzielle Mittel im Haushalt eingeplant.

Für die Umgestaltung wurde ein Planungsentwurf erstellt.

Bürgermeister Kurt Baier zeigt anhand der Präsentation den Istzustand und die Planung für das Bürgerservicebüro auf.

Das Büro entspricht nicht mehr den aktuellen Anforderungen an ein modernes zeitgemäßes Bürgerservicebüro. Insbesondere ist es notwendig, hinsichtlich der Vertraulichkeit, zwei separate Arbeitsplätze einzurichten. Die beiden Büros sowie die Wand zum Flur sollen künftig durch eine Glaswand getrennt werden. Dadurch ist sowohl für die Mitarbeiterinnen als auch für die Bürgerinnen und Bürger jederzeit ein Sichtkontakt möglich. Die Glaswand kann hinsichtlich der Diskretion teilweise foliert werden.

Im Zuge des Umbaus soll außerdem der Eingangsbereich ertüchtigt werden. Hier ist u. a. eine Sitzbank im Wartebereich des Flures vorgesehen. Ebenso soll für Informationsbroschüren und Flyer sowie Gelbe Säcke eine Neuordnung erfolgen.

Die Kosten für die geplanten Umbaumaßnahmen werden mit ca. 89.000 € abgeschätzt.

Eberhard Lorenz begrüßt, dass das Bürgerservicebüro durch die Glasabtrennung „offen“ und freundlich gestaltet werden soll. Sebastian Guevara und Carsten Schumacher äußern Bedenken hinsichtlich der Höhe der Kosten für ein ihrer Meinung nach, funktionierendes Bürgerservicebüro.

Bürgermeister Kurt Baier macht nochmals deutlich, dass insbesondere im Hinblick auf die Bearbeitung vertraulicher Angelegenheiten (standesamtliche Angelegenheiten, z. B. Kirchenaustritte, Friedhofsangelegenheiten) Handlungsbedarf besteht. Eine halbseidene Lösung, wie etwa die Renovierung von Boden und Wänden des 34-Jahre alten Bürgerservicebüros, sei deshalb nicht vernünftig und zukunftsfrächtig.

Jürgen Kunsman weist darauf hin, dass ihn persönlich die Kosten nicht überrascht haben, da bereits im Rahmen der Haushaltsberatungen die Entscheidung zur Sanierung des Bürgerservicebüros getroffen wurde und entsprechend finanzielle Mittel i. H. v. 82.000 € im Haushalt 2023 eingeplant wurden. Durch den geplanten Umbau werde sowohl Transparenz als auch Diskretion geschaffen.

Anneliese Euler möchte wissen, wann mit den Arbeiten begonnen werden soll, wie lange diese andauern werden und wo das Bürgerservicebüro in dieser Zeit untergebracht wird.

Hierauf antwortet Bürgermeister Kurt Baier, dass mit einer Dauer von ca. 12 Wochen gerechnet werde. Der Beginn bzw. Ende der Maßnahme hängt von den Lieferzeiten und der Durchführung einzelner Gewerke ab und müsse nach Zustimmung des Gemeinderats in einem nächsten Schritt in Erfahrung gebracht werden. Während des Umbaus wird das Bürgerservicebüro im kleinen Sitzungssaal des Rathauses eingerichtet.

Carsten Schumacher ist der Meinung, dass alle Bürgerinnen und Bürger derzeit unter Wohlstandsverlusten und der Krisensituation in Deutschland leiden. Deshalb sei der geplante Umbau des Bürgerservicebüros zwar ein „Nice to have“, aber nicht unbedingt erforderlich.

Hierzu entgegnete Bürgermeister Kurt Bai-

er, dass das Bürgerservicebüro nach 35 Jahren ohne jegliche Renovierung dringend aktualisiert werden muss und außerdem die Visitenkarte des Rathauses sei. Eine Teilsanierung ist keine dauerhafte Lösung und käme langfristig gesehen, letztlich teuer.

Abschließend spricht sich Ursula Maidhof für die geplante Sanierung des Bürgerservicebüros aus, da dies nicht zeitgemäß sei und es dort einen Investitionsstau gibt.

Bürgermeister Kurt Baier bittet den Gemeinderat um ein grundsätzliches Votum zur vorgestellten Planung, um die nächsten Schritte angehen zu können.

Beschluss:

Der Gemeinderat spricht sich mehrheitlich dafür aus, das Bürgerservicebüro wie von Bürgermeister Kurt Baier vorgestellt, umzubauen bzw. zu sanieren. Die Verwaltung wird ermächtigt, die weiteren Schritte in die Wege zu leiten.

Abstimmungsergebnis: 10 : 4

7. Bericht des Bürgermeisters

● Auftragsvergaben aus der letzten Gemeinderatssitzung

o Erfassung der Anlagenbuchhaltung für Kostenrechnende Einrichtungen der Gemeinde Glattbach (Wasserversorgung und Entwässerungsanlage) an das Büro Kommunalberatung Dr. Schulte/Röder, Veitshöchheim.

Abwasserbeseitigungsanlage:

ca. 10.700 € brutto

Wasserversorgungsanlage:

ca. 9.000 € brutto

o Gebührenkalkulation der Entwässerungs- und Wasserversorgungsanlage, ebenfalls an das Büro Kommunalberatung Dr. Schulte/Röder, Veitshöchheim.

Gebührenkalkulation Abwasserbeseitigungsanlage pauschal 3.808 € brutto

Gebührenkalkulation Wasserversorgungsanlage pauschal 3.451 € brutto

● Antrag der Fraktion Glattbach! bzgl. Informationen zum Kanalzustandsbericht im Nachgang der Kanalbefahrungen anl. EÜV

Zum Antrag von Glattbach! auf Vorstellung des vollständigen Kanalzustandsbericht sowie der Frage, bis wann die vollständige Kostenschätzung vorliegt, nimmt Bürgermeister Kurt Baier kurz Stellung.

Bereits am 22.02.2022 wurde der vollständige Kanalzustandsbericht im Bau-, Umwelt und Verkehrsausschuss vorgestellt. Die geschätzten Kosten (Ing.-Büro Deutschmann) für die gesamten Sanierungsarbeiten wurden ebenfalls bereits im März 2021 ermittelt und schon vor über zwei Jahren dem Gemeinderat mitgeteilt. Eine Beauftragung zur Erarbeitung der Sanierungsplanung soll heute in nichtöffentlicher Sitzung erfolgen.

● Anfragen von Gemeinderatsmitgliedern aus der letzten Gemeinderatssitzung

o Jürgen Kunsman bittet die Markierungen an der Treppe zum Fußweg zwischen Grubenhöhle und Marienstraße zu erneuern. Aufgrund dessen, dass es an dem Fußweg keine Beleuchtung gibt, sollte zumindest die Markierung für eine bessere Orientierung sorgen.
⇒ Der Bauhof wurde darüber informiert und wird die Markierungen vornehmen.

o Auf eine weitere Frage von Jürgen Kunsman, ob es neue Erkenntnisse hinsichtlich der Anschaffung einer Waschmaschine/Trockenanlage für die Freiwillige

Feuerwehr gibt, wird mitgeteilt, dass hierzu am Di., 16.05.2023 ein Gespräch mit den Kommandanten der Feuerwehr stattfindet.

- o Auf die Frage von Eberhard Lorenz, ob die Verwaltung, einen Erörterungstermin zum Thema Flächennutzungsplan für die Fraktionen vereinbaren könne, teilt Bürgermeister Kurt Baier mit, dass hierzu Rücksprache mit den Planungsbüro arc grün genommen wurde und derzeit eine Terminabstimmung erfolgt.

● **Rückbau Baustellenumfahrung Linsenbergs/Baumacker**

Die Fa. Ernst Aulbach hat mitgeteilt, dass in dieser Woche mit dem Rückbau der Baustellenumfahrung begonnen werden soll.

● **Friedhofsplanung, freie Grabstätten**

Bürgermeister Kurt Baier berichtet über einen Termin am Donnerstag, den 27.04.2023 bei der Gemeinde Mainaschaff. Da die Gemeinde Mainaschaff derzeit ebenfalls mit dem Thema Friedhof befasst ist und eine Friedhofsplanung beauftragt hat, hat die Verwaltung sich bei den dortigen Verantwortlichen informiert. Es ist vorgesehen, dass sich Bauausschuss oder Dorftwicklungsausschuss in Kürze mit dem Thema befassen wird.

● **Ortsbegehung bzgl. möglicher Standorte für einen Waldkindergarten am 03.05.2023**

Nachdem der Gemeinderat beschlossen hat, einen Waldkindergarten in Glattbach einzurichten, finden derzeit weitere Abstimmungen mit dem St. Johanniszweigverein statt. U. a. gab es hierzu am 03.05.2023 einen Ortstermin, um mögliche Standorte in und am Glattbacher Wald zu finden.

● **Flüchtlingsunterbringung im Landkreis Aschaffenburg Schreiben des Landrats vom 27.04.2023**

Von Seiten des Landratsamtes wurde mitgeteilt, dass diese gemeinsam mit der Regierung von Ufr. daran arbeiten, Unterbringungsmöglichkeiten zu schaffen, um dem Zustrom asylsuchender Menschen gerecht zu werden und einen Teil zur Erfüllung der gesamtgesellschaftlichen Aufgabe der Flüchtlingsunterbringung und Integration beizutragen. Das Landratsamt ist gehalten, geeignete Unterkünfte für Flüchtlinge zu schaffen. Es wird ein erschlossenes Grundstück benötigt, ein Festplatz oder eine andere geeignete Fläche von ca. 1500 m², auf dem Container als langfristige Unterkunft für 25 bis 45 Personen errichtet werden können. Die Gemeinden werden gebeten mitzuteilen, ob Möglichkeiten hierfür in der Gemeinde bestehen.

● **Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung – Ergebnis 2022**

Gemäß Mitteilung des Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung konnte im Jahr 2022 in Glattbach ein Plus von 274,46 € verzeichnet werden.

● **Verlegung der Trinkwasserzuleitung zum Himbeergrund durch die Fernwasserversorgung Spessartgruppe (FWS)**

Bürgermeister Kurt Baier berichtet, dass die Arbeiten Ende April abgeschlossen wurden.

● **Infoveranstaltung für die Gemeinderäte bzgl. Energieentwicklungsgesellschaft**

Am 10.05.2023 findet um 18 Uhr eine Infoveranstaltung zum Thema Gründung einer

Energieentwicklungsgesellschaft in der Maintalhalle in Mainaschaff statt. Die Gemeinderatsmitglieder haben die Einladung bereits vergangene Woche per E-Mail erhalten.

● **Rückblick zu verschiedenen Veranstaltungen**

- o **Maibaumaufstellung** am 30.04.2023 Die diesjährige Maibaumaufstellung war eine gelungene Veranstaltung. Ein besonderer Dank geht an die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer, die dazu beigetragen haben.
- o **Florianstag** am 07.05.2023 in Johannesberg An der Veranstaltung hat der 3. Bürgermeister Frank Ehrhardt vertretungsweise teilgenommen. Ein besonderer Dank geht an die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Glattbach für ihren Einsatz.
- o **Konzert des Männerchors des Gesangsvereins Germania Glattbach** am 07.05.2023 im Roncalli-Zentrum Das Konzert war ein voller Erfolg. Insgesamt haben rund 400 Personen das Konzert besucht. An dem Konzert hat der 2. Bürgermeister Jürgen Kunsmann für die Gemeinde Glattbach teilgenommen.
- **Terminbekanntgaben**
 - o Ausstellung der Künstlergruppe Damm in der Gewölbegalerie bis 21.05.2023
 - o Konzert des Musikvereins Glattbach im Roncalli-Zentrum am 13.05.2023
 - o Feldgeschworenentag in Nürnberg am 17.05.2023
 - o 92. Jahrestag der Feldgeschworeneneinigung in Damm am 21.05.2023
 - o Kammerkonzert im MühlenForum am 21.05.2023
 - o Treffen der Lenkungsgruppe am Dienstag, 23.05.2023 um 17 Uhr im Rathaus

8. Verschiedenes

8.1 Wortmeldungen von Gemeinderatsmitgliedern

Carsten Schumacher weist auf zwei Veranstaltungen im MühlenForum hin.

- Kammerkonzert am 21.05.2023

- „Streicher-Workshop“ des Philharmonischen Vereins vom 12. bis 14.05.2023, an dem insgesamt 37 Jugendlichen aus dem Landkreis Aschaffenburg teilnehmen. Ein Abschlusskonzert findet sonntags um 17 Uhr im Roncalli-Zentrum statt.

Des Weiteren äußert **Carsten Schumacher** große Bedenken hinsichtlich der aktuellen bundesweiten Flüchtlingssituation und der Kosten, die hierfür aufgebracht werden müssen. Deutschland laufe auf eine massive Krise zu, da die Zahlen der Flüchtlinge vermutlich nicht abnehmen werden.

Jürgen Kunsmann weist darauf hin, dass das Sportgelände Weihergrund mittlerweile sonntags oftmals von auswärtigen Vereinen genutzt werde, was mitunter zu Störungen der Nachbarschaft führt. Dies sollte seiner Meinung nach unterbunden werden. Bürgermeister Kurt Baier antwortet, dass sich die Verwaltung kümmern werde.

Eberhard Lorenz äußert, dass er sich gewünscht hätte, dass der Gemeinderat bei der kürzlich vorgenommenen Waldbegehung mit dem neuen Förster hätte teilnehmen können.

Bürgermeister Kurt Baier stellt diesbezüglich klar, dass dies eine erste Begehung

des neuen Försters in Glattbach gewesen sei. Er kenne das Revier noch nicht und müsse sich erst einen Überblick verschaffen. Bereits in einer der letzten Sitzungen wurde der Gemeinderat darüber informiert, dass zu einem späteren Zeitpunkt auch eine Begehung mit dem Gemeinderat stattfinden wird.

Herbert Weidner erkundigt sich nach der Vollsperrung in der Straße Im Tal aufgrund der Kranstellung. Da seit Wochen keine Arbeiten ausgeführt werden, könne die Sperrung seines Erachtens aufgehoben werden. Bürgermeister Kurt Baier äußert hierzu, dass die verkehrsrechtliche Anordnung für die Vollsperrung bereits am 30.04.2023 abgelaufen ist und die Verwaltung bereits in Kontakt mit den Verantwortlichen ist. Die Kranfirma hat zugesichert, den Kran in dieser Woche zu entfernen.

8.2 Wortmeldungen der anwesenden Bürgerinnen und Bürger

Ein Bürger (Sohn des Bauherrn) meldet sich nochmals zu den Bauanträgen unter TOP 2.1 und 2.2 zu Wort und teilt mit, dass er nicht nachvollziehen könne, weshalb der Gemeinderat der isolierten Befreiung hinsichtlich der Flachdachgauben zustimme und eine Befreiung hinsichtlich der Überschreitung der GFZ ablehne. Die geänderte Planunterlagen würden seit ca. 2 Wochen dem Landratsamt vorliegen, weshalb eine Klärung hätte stattfinden können. Der Gemeinderat solle sich selbst vor Ort in der Dr.-Konrad-Fecher-Straße ein Bild machen. Die Bebauungspläne in Glattbach und auch andernorts seien seiner Meinung nach häufig nicht mehr zeitgemäß und sollten überarbeitet werden.

Bürgermeister Kurt Baier antwortet, dass die Verwaltung guten Willens gewesen sei und die Bauanträge extra bereits auf die Tagesordnung der heutigen Sitzung gesetzt habe, obwohl die notwendigen Fristen nicht eingehalten waren. Auch vor dem Hintergrund, da in der April-Sitzung die Entscheidung des Gemeinderates vertagt wurde.

Ein weiterer Bürger ist ebenfalls der Meinung, dass die Bebauungspläne mit ca. 40 Jahren bereits veraltet sind und dringend einer Überarbeitung bedürfen. Auch er empfiehlt dem Gemeinderat, sich selbst vor Ort ein Bild über die Gegebenheiten zu machen.

Eine Bürgerin nimmt nochmals Bezug auf den Presseartikel im Main-Echo im Nachgang der April-Sitzung. In dem Bericht wurde die Aussage von Anneliese Euler zitiert, wonach der „Soziale Frieden“ in der Nachbarschaft womöglich durch die Bauvorhaben gestört sei. Diese Aussage habe sie persönlich sehr verletzt.

Anneliese Euler antwortet hierzu, dass es richtig sei, dass sie diese Aussage in der Sitzung getroffen habe. Sie habe diese Bedenken vorgebracht, da insbesondere von dem direkt von dem Bauvorhaben betroffenen Nachbar massive Vorbehalte geäußert wurden. Diese Meinung wurde auch von weiteren Nachbarn, die sich ebenfalls in der April-Sitzung zu Wort gemeldet haben, geteilt.

Die vorstehend veröffentlichte Niederschrift hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Soweit Tagesordnungspunkte persönliche Einzelinteressen betreffen, wird nur kurz das Beschlussergebnis bekannt gegeben oder von einer Veröffentlichung abgesehen.

roncalli ZENTRUM

Das Wohnzimmer für alle

KW 24

frühStück - Das kleine Glück am Mittwoch

Mit reich gedecktem Frühstücksbuffet, entspannter Atmosphäre & Krabbel-Ecke für die Kleinsten.

8,50 € pro Person

Kinder ab 3 bis 12 Jahren nur 3,- €

*Anmeldung erwünscht jeweils bis Dienstag, 12:00 Uhr.
Größere Gruppen möglichst längerfristig.*

mittagsTisch - Essen in Gemeinschaft

Ehrenamtliche Teams bereiten für Sie ein Mittagessen zu.

- **Do, 29.06.**, 12:15 Uhr:
Grillsteaks mit Salaten & Dessert
- **Do, 13.07.**, 12:15 Uhr:
Orientalisches Buffet zum Saisonfinale

8,50 € incl. Mineralwasser.
Anmeldung jeweils bis Di, 12:00 Uhr.

sommerAbend - Leben in Fülle

Samstag, 15. Juli 2023, 19:00 Uhr

Ob im klimatisierten Saal oder unter den lauschigen Arkaden: An diesem Abend fährt das Roncalli alles auf, was es für einen wundervollen Sommerabend braucht:

- **Sommerliches Buffet** mit vielerlei Salaten, Hähnchendöner vom Drehspieß, ukrainischem Schaschlik vom Holzkohlegrill, Bratwurst und reichlich Grillgemüse & Co (nicht nur) für die Veggies. Und dann noch Leckereien zum Dessert.
- **Sommerlicher Tanz** mit dem Glattbacher DJ-Urgestein Martin Neitzer.
- **Sommerliche Drinks** vom kühlen Bier bis zum coolen Cocktail (der erste geht auf's Haus :)

20 € pro Person
*incl. Buffet und Begrüßungscocktail
um Reservierung wird gebeten*



Hütte, Zisterne & Programm

Drei Jahre gibt es das Roncalli jetzt schon als Mehrgenerationenhaus für Glattbach. An der ein oder anderen Stelle gilt es für den alltäglichen Betrieb nachzurüsten: Ein Gartenhaus für Geräte und Mülltonnen, zwei Regenwasserzisternen für die Blumen und Pflanzen außenrum. Hauptsächlich rollt aber nach den Pfingstferien wieder ordentlich das Programm. Allein in dieser Woche hieß und heißt es: spieleNachmittag, frühStück, mittagsTisch, Tröster, stammTisch und türÖffner. Läuft.

roncalliAllerlei - für jede*n was dabei

- **Fr, 16.06.**, ab 18:00 Uhr:
stammTisch - Dorfgebabbel für Jung & Alt mit Currywurst & Berliner Weiße (Schon ab 13:30 Uhr: Einbau eine Zisterne. Freiwillige willkommen!)
- **Sa, 17.06.**, 18:45 Uhr:
türÖffner - Der Glattbacher Dämmerchoppen
Vorher schon 17:45 Uhr Einführung neuer Minis
- **Di, 20.06.**, 5:45 Uhr:
sonnenAufgang - Meditativer (Früh-)Start
- **Do, 22.06.**, 19:15-20:45 Uhr:
meditativTanzen - entspannend, spirituell, bewegend
nur für Frauen
- **Mi, 28. Juni**, 19:30-21:30 Uhr:
zwischenRaum - Impuls in Gemeinschaft
- **So, 02.07.**, 14:00-17:00 Uhr:
sonntagsCafé - Kaffee, Kuchen, gemütlich
Sommerliches Café mit Eiskaffee & Cocktails
Anmeldung hilfreich, einfach Kommen geht auch.
- **Fr, 07.07.**, ab 18:00 Uhr:
spieleAbend - Mär wolle nur schbiele
- **Di, 11.07.**, 14:00-17:00 Uhr:
spieleNachmittag des Büchereiteams
- **Sa, 15.07.**, 18:45 Uhr:
türÖffner - Der Glattbacher Dämmerchoppen
- **So, 16.07.**, 10:00-13:00 Uhr:
familienBrunch - Auszeit für die ganze Familie
Anmeldung erforderlich

Landratsamt

Der Landkreis und die Stadt Aschaffenburg laden ein zur **Betreuungswoche 2023**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am 24.06. findet die Auftaktveranstaltung zur Betreuungswoche statt. Themen, rund um die rechtliche Betreuung, werden vorgestellt. Hierzu laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Auftaktveranstaltung + Markt der Möglichkeiten

Eröffnung durch Oberbürgermeister Jürgen Herzing, Begrüßung durch Andrea Lindholz, MdB

Nach der Reform ist vor der Reform,
Referent Axel Bauer

Mehr Selbstbestimmung von Betreuten - wie geht das? Gesprächsrunde
Ort: Rathaus Aschaffenburg + Theaterplatz, Samstag 24.06., 10 - 15 Uhr
Auf dem Theaterplatz präsentieren sich Beratungsstellen und Selbsthilfegruppen

Wer entscheidet im Notfall für mich? Ehegattennotvertretungsrecht

Ort: Klinikum Aschaffenburg, Raum A-0-21, Dienstag 27.06., 18 - 20 Uhr

Rechtliche Betreuung, ein besonderes Ehrenamt

Ort: Martinushaus, Treibgasse 26 A'burg, Mittwoch 28.06., 18-20 Uhr

Eure Sorge fesselt mich – über den Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen im häuslichen Bereich

Ort: Pflegestützpunkt, Luitpoldstr. 4b Aschaffenburg, Donnerstag 29.06., 18 - 20 Uhr

Wichtige Information für Flächeneigentümer zum **Jakobs-Kreuzkraut** - Eigeninitiative ist gefragt!

Das heimische Jakobs-Kreuzkraut gilt als kritische Giftpflanze des Grünlands, da es durch seine Inhaltsstoffe Weidetiere, wie vor allem Pferde und Rinder, gefährden kann. Als Nahrung für einige Insekten hat es aber auch seinen festen Platz in unserem heimischen Ökosystem.

Sein Vorkommen hat in den letzten Jahren stark zugenommen und damit gefährdet es Flächen, die als Grünfutter, Heu oder Silage für Weidetiere genutzt werden! Es wird zum Problemkraut, wenn es sich von Wegrändern, privaten Flächen oder Pferdekoppeln auf landwirtschaftlich genutzte Wiesen, Mahdgrünland und Weideflächen ausbreitet. Die Abbauprodukte seiner Inhaltsstoffe reichern sich in der Leber der Weidetiere an und können tödlich sein.

Deshalb fordert das Landratsamt Aschaffenburg die Bürgerinnen und Bürger, sowie Flächeneigentümer auf, aktiv zu werden, um die Ausbreitung des Jakobkreuzkraut, v.a. auch durch Samenflug, auf diese kritischen Flächen zu verhindern!

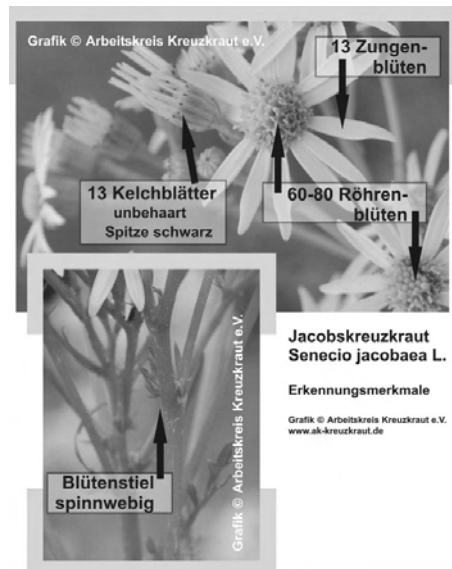
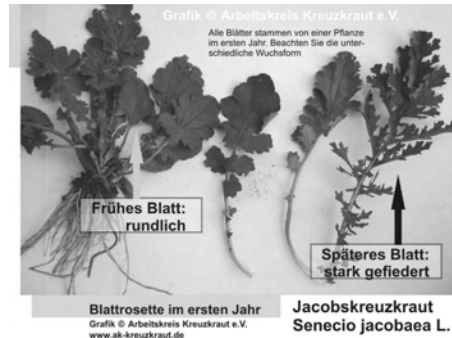
Das Kraut wird händisch oder mit entsprechendem Werkzeug durch Ausstechen oder Ausziehen/Ausreißen nur mit Wurzel dauerhaft von der Fläche entfernt. Als Schutz vor dem giftigen Pflanzensaft empfiehlt es sich wasserfeste Arbeitshandschuhe zu tragen. Blühende Exemplare müssen wegen der Weiterverbreitung der

Samen über den Hausmüll /bzw. in Säcken über die Gemeindebauhöfe entsorgt werden. Nicht blühende Jakobs-Kreuzkräuter können an unkritischen Stellen (z.B. Hecken, Kompost ...) verrotten.

Das Landratsamt Aschaffenburg plant des Weiteren vom 17.06. bis 29.07.2023 einen landkreisweiten Jakobskreuzkraut Aktions-„Monat“. Problemstandorte des Jakobkreuzkrauts können hierfür vorab den Gemeinden gemeldet werden.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Zur sicheren Bestimmung des Jakobskreuzkrauts sind nachfolgend die wichtigsten Merkmale aufgeführt:



Sportlerehrung des Landkreises Aschaffenburg

Zusammen mit dem BLSV Sportkreis Aschaffenburg e. V. ehrt der Landkreis Aschaffenburg jährlich erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler für folgende Leistungen:

- Landesmeister,
- Süddeutsche Meister,
- Sieger sowie 2. u. 3. platzierte Personen bei Deutschen-, Europa- und Weltmeisterschaften und
- Sportler/innen, welche einen nationalen Rekord erzielten oder in einer National- oder Olympiamannschaft standen.

Pokalmeister werden nicht geehrt.

Geehrt werden außerdem Schulmannschaften die Landesmeister wurden oder Platz 1 bis 3 bei den Deutschen Schulmeisterschaften erreichten. Es muss sich dabei um eine kreiseigene Schule handeln oder diese muss ihren Sitz im Landkreis haben. Antragsberechtigt sind die Vereine, Sport-

verbände, Schulen und die politische Gemeinde.

Die Anträge zur Ehrung können ausschließlich online auf der Homepage des Landkreises Aschaffenburg (www.landkreis-aschaffenburg.de ⇒ Wer macht was ⇒ Sportlerehrung) gestellt werden.

Die nächste Sportlerehrung findet am 17.11.2023 in der Frankenhalle Stockstadt statt.

Die Anträge für die diesjährige Ehrung müssen bis spätestens **18. September 2023** eingegangen sein. Ein Rechtsanspruch auf die Ehrung besteht nicht.

Sonstiges

Studieren am Campus Miltenberg

Hybride Informationsveranstaltung des Studiengangs Mittelstandsmanagement

Für Studieninteressierte, Eltern und Unternehmen!

Mittelstandsmanagement – das Studium, das in Dein Leben passt! Wir laden Sie recht herzlich zu unserer Hybrid-Informationsveranstaltung (direkt am Campus in Miltenberg oder online) der TH Aschaffenburg ein:

Wann? 17.07.2023 ab 17:30 - 19:00 Uhr
Wo? Direkt am Campus in Miltenberg, Gartenstr. 21 oder

online: Link an diesem Tag unter:

www.th-ab.de/mima oder

www.campus-miltenberg.de/termine

Die Studiengangsleiterin Prof. Dr. Victoria Bertels des Studiengangs Mittelstandsmanagement und das ganze Team freuen sich schon sehr auf Sie.

Zweijährige Berufsausbildung an der Berufsfachschule Obernburg a. Main

„Staatlich geprüfte kaufmännische Assistenten E-Business-Management“

Die Berufsfachschule für kaufmännische Assistenten ist eine öffentliche Schule des Landkreises Miltenberg und bildet seit mehr als 30 Jahren junge Leute für das Berufsleben aus.

Der Abschluss **„Kaufmännischer Assistent/Kaufmännische Assistentin E-Business-Management“** ist eine abgeschlossene Berufsausbildung sowie im deutschen und europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 4 zugeordnet. Er soll zur direkten Arbeitsaufnahme im kaufmännischen Bereich von Unternehmen führen und ist auch die Berechtigung zur Aufnahme in die BOS (Berufsoberschule).

Die Schwerpunkte der fachlichen Ausbildung sind die Unterrichtsfächer Beschaffungs- und Absatzprozesse, Betriebliche Anwendungssoftware, Betriebliche Unterstützungsprozesse, E-Businessprozesse, Informationsmanagement, Kaufmännische Steuerung und Kontrolle, Marketing, Projektmanagement und Wirtschaftsenglisch. Abgeschlossen wird die Ausbildung mit einer **staatlichen Prüfung**.

Fester Bestandteil der Ausbildung ist ein 4-wöchiges Praktikum zwischen dem ersten und zweiten Ausbildungsjahr in einem Industrieunternehmen der Region. Voraussetzung für die Aufnahme ist ein mittlerer Bildungsabschluss. Es wird kein

Schulgeld erhoben. BAföG-Berechtigung besteht bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen.

Schicken Sie bitte Bewerbungen und Anfragen für das Schuljahr 2023/2024 an die Berufsfachschule für kaufmännische Assistenten des Landkreises Miltenberg, Berufsschulstr. 10, 63785 Obernburg oder an die E-Mail-Adresse info@bs-mil-obb.de. Wir beraten und informieren Sie dann gerne telefonisch und persönlich weiter.

Zusätzliche Informationen und ein Imagefilm der BFS Obernburg sind unter: www.bs-mil-obb.de zu finden.

Alexander Eckert, OSTd
Schulleiter

Pestizidfreie Kommunen und Gärten

Fast 600 deutsche Kommunen verzichten weitgehend auf chemisch-synthetische Pestizide und bekennen sich damit zum Schutz der Artenvielfalt. Das ist zunächst eine gute Nachricht – auch wenn es bei weitem nicht ausreicht. Der BUND Naturschutz (BN) ermutigt daher alle Kommunen, durch Verzicht auf Pestizide Insekten, Vögel und viele andere Tiere zu schützen. Auch die Bundesregierung ist aufgerufen, mehr zu tun.

Der BUND fordert eine deutliche Reduzierung unseres Pestizideinsatzes und ein Verbot der besonders gefährlichen Pestizide. In Gärten und auf öffentlichen Flächen wie Parks, Sport- und Spielplätzen haben Pestizide gar nichts verloren.

Immer mehr Tierarten, darunter selbst so bekannte wie Amseln, Spatzen oder der zum Wildtier des Jahres bestimmte Gartenschläfer, sind jenseits der Städte rar geworden.

Dass viele Kommunen sich ihrer Verantwortung für den Artenschutz bewusstwerden und auf Pestizide verzichten, ist deshalb sehr erfreulich. Ohne eine deutliche Pestizidreduktion, wie sie auch in der angesichts politischer Widerstände auf EU-Ebene und aus den EU-Mitgliedstaaten gegenwärtig massiv bedrohten Pestizid-Rahmenverordnung (SUR) vorgesehen ist, wird das Artensterben nicht gestoppt und die Lebensgrundlagen zukünftiger Generationen aufs Spiel gesetzt.

Seit fünf Jahren dokumentiert der BUND die beteiligten Kommunen in einer interaktiven Karte. Seit dem Start des Projekts ist die Zahl der insektenfreundlichen Kommunen stetig gestiegen.

Pestizide, Mineraldünger und Monokulturen setzen vielen Tierarten zu und verdrängen sie in die städtischen Räume. Es ist daher umso wichtiger, dass Städte und Gemeinden pestizidfrei sind und Stadtnaturschutz vorantreiben. Etwa indem Rasenflächen mit heimischem Saatgut in mehrjährige Blühwiesen umgewandelt werden. Auch auf landwirtschaftlichen Flächen in kommunalem Eigentum tut sich etwas: Immer häufiger nehmen die Kommunen Klauseln in die Pachtverträge auf, die den Einsatz von Pestiziden verbieten oder reduzieren.

Verzicht auf Pestizide ist möglich. Sowohl in der Landwirtschaft als auch in den Kommunen und in Hobbygärten gibt es umweltfreundliche Alternativen für Herbizide, Insektizide oder Fungizide.

Mehr Informationen:
www.bund.net/pestizidfreie_kommune

Hormone in Balance

Das Bildungswerk des Bayerischen Bauernverbandes lädt alle Interessierten zu dem Workshop „Hormone in Balance“ ein. Hormonelles Ungleichgewicht ist nicht nur die Folge des Älterwerdens, auch chronischer Stress und ungesunde Ernährung bringen das Hormonsystem durcheinander. Wenn unsere Hormone aus dem Gleichgewicht sind, spüren wir das. Wir fühlen uns energielos, die Stimmung schwankt, wir sind weniger resistent gegen Stress, die Verdauung stockt und wir schlafen schlechter. Die Referentin zeigt Ihnen in diesem Workshop, wie Sie mit natürlichen Mitteln Ihren Hormonhaushalt ins Gleichgewicht bringen und mit Hilfe und Kraft der Natur Ihren Zyklus, hormonelle Akne, PMS und andere Frauenleiden in den Griff bekommen können.

Termin: Donnerstag, 6. Juli, 18.00 Uhr
Wo: Bessenbach, Waldmichelbacher Hof
Info und Anmeldung bei Stellv. Ortsbäuerin Carmen Wenzel, Tel. 01520 984 55 50, oder auch direkt unter <https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=19013378> unbedingt erforderlich.

ONLINE - Fortbildung zur Sachkunde im Pflanzenschutz

Alle drei Jahre muss laut gesetzlicher Vorschrift eine Fortbildungsmaßnahme in der Pflanzenschutz-Sachkunde besucht werden. Überprüfen Sie rechtzeitig, wann Ihr Dreijahreszeitraum ausläuft und Sie die Fortbildung besuchen müssen. Steht dort beispielsweise bei „Beginn erster Fortbildungszeitraum“ das Datum 01.01.2013 – beginnt der vierte Fortbildungszeitraum am 01.01.2022 und endet am 31.12.2024. Entscheidend ist dieses Datum! Der Bayerische Bauernverband bietet gemeinsam mit dem Kuratorium Bayerischer Maschinen- und Betriebshilferinge, dem Verband für landwirtschaftliche Fachbildung in Bayern und dem Verband landwirtschaftlicher Meister und Ausbilder diese Fortbildung an.

Nächster ONLINE-Fortbildungstermin:
Dienstag, 18. Juli 2023 von 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr.

Sollten Sie Interesse an diesen Fortbildungen haben, bitten wir Sie, sich an der BBV Geschäftsstelle unter Tel.-Nr. 06021 - 42 94 20 zu melden – wir schicken Ihnen dann das zur Teilnahme benötigte Anmeldeformular zu.

Martinusforum

Veranstaltungsort:
Martinushaus Aschaffenburg

Wer hat wann und warum welche Bücher verbrannt?

Dienstag, 27.06.2023 Beginn 19.30 Uhr
Ein Streifzug durch die Geschichte von Zensur und Bücherverbrennung
Referent: Hans Martin Weikmann

Letzte Hilfe
Mittwoch, 28.06.2023 Beginn 17.00 Uhr
Basiswissen für eine Begleitung auf dem letzten Weg

Der Letzte-Hilfe-Kurs ist für interessierte Menschen, die lernen möchten, was sie für die ihnen nahestehenden am Ende des Lebens tun können.

Referenten: Petra Schwarzhaupt, Harald Krause
Weitere Termine: 25.10./29.11.2023

Veranstaltungsort:
Tagungszentrum Schmerlenbach

Wer innehält, hält das Innere
Dienstag, 20.06.2023 Beginn 19.30 Uhr
Einführung und Einübung in die Kontemplation

Referentin: Petra Speth
Weitere Termine: 04.07./05.09./10.10.2023

Kalligrafie
Freitag, 22.09.2023 Beginn 18.00 Uhr bis Sonntag, 24.09.2023 Ende 13.00 Uhr
In diesem Wochenend-Kurs lernen Sie das Schreiben der Englischen Schreibschrift und die Grundzüge typografischer Blattgestaltung.

Referent: Michael Pieroth

Atemseminar
Freitag, 27.10.2023 Beginn 10.00 Uhr bis Sonntag, 29.10.2023 Ende 17.00 Uhr
Wochenend-Kurs

Erleben Sie wie es ist zu atmen. Meditative Bewegungsübungen und Dehnungen lassen Körper und Seele aufatmen. Stilles Sitzen ergänzt das aktive Tun.

Referentin: Petra Schermer

Nähere Informationen und Anmeldung:
www.martinusforum.de
Martinusforum Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V., Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg,
Tel. 06021 39 21 00, Fax: 06021 39 21 19
E-Mail: info@martinusforum.de

Rentenberatung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Eberhard Lorenz, Bangertstr. 4a, 63864 Glattbach berät Sie qualifiziert und kostenfrei in allen Fragen zur Rentenversicherung.

Anträge auf Rente und Kontenklärung können zeitnah gestellt werden.

Terminvereinbarungen bitte unter Telefon 06021 425121.

– Ende des amtlichen Teils –
Kurt Baier, 1. Bürgermeister

WIR HABEN ES IN DER HAND!

**BITTE UNTERSTÜTZT
UNSERE
GLATTBACHER
EINZELHÄNDLER UND
DIENSTLEISTER!**

Für eine lebendige Ortsmitte auch nach der Baustelle!

Einmal selbst
sehen ist mehr
wert als hundert
Mal hören.

Japanisches Sprichwort



Pfarreiengemeinschaft
Glattbach-Johannesberg
St. Maria u. Johannes d.T.

„... in einen anderen Gang schalten!“
vgl. Paul Watzlawick, Lösungen

Liebe Leserin, lieber Leser,
der aus Kärnten stammende und bis zu seinem Tode 2007 in Kalifornien praktizierende Psychotherapeut Paul Watzlawick schreibt in seinem Buch „Lösungen“ von zwei Arten von Lösungen.

Im Vergleich mit der Funktionweise eines Motors etwa beim Auto oder Motorrad ist die erste die „mehr Gas geben“ um schneller zu werden.

Die zweite Art ist „in einen anderen Gang zu schalten“.

Immer mehr Gas geben verbraucht nicht nur mehr Energie, kommt schließlich an eine Grenze, die sehr viel Lärm erzeugt und zerstört bei zu langer Überbelastung letztlich den Motor.

In einen anderen Gang zu schalten hält die Umdrehungszahl des Motor niedrig bei gleichzeitiger steigender Geschwindigkeit, die Geräusche des Motors bleiben gering und der Motor wird so geschont: Er hat eine höhere Lebensdauer.

Wenden wir dieses Beispiel auf uns und unsere Kirche an, dann sollte einleuchten, dass ‚ein immer Mehr von dem selben‘ nicht die Lösung für die Zukunft sein kann. Ob das nun die Gottesdienstangebote, andere liturgische Feiern oder pastorale Praktiken betrifft: Immer mehr davon wird nur wenig neue Kontakte erschließen, neue Mitmachende generieren oder mehr Verantwortliche in den Gremien unserer Vereine oder pastoralen Strukturen bringen.

Es gilt über Lösungen zweiter Ordnung nachzudenken, sich zu fragen, was es bedeuten kann ‚in einen anderen Gang zu schalten‘?

Vielleicht ein anderes Miteinander einzuüben und zu pflegen, das von mehr Wertschätzung und Anerkennung geprägt ist und aufmerksam bei den Menschen verweilt?

Vielleicht ein von mehr Spontanität gekennzeichnetes Auftreten, das durch die ganz andere Art in den anderen Interesse und Neugier weckt?

Vielleicht eine Lebensweise, die nicht nur zu allererst die Fehler und die Schwächen der anderen in den Blick nimmt, sondern eifrig versucht immer zuerst das Positive, das Gute und Wertvolle im anderen zu entdecken?

Vielleicht...?

Fallen Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, weitere Beispiele ein, die dazu führen, dass wir hier vor Ort „in einen anderen Gang schalten?“

Welche Ideen kommen Ihnen dazu?

Und was würde es bedeuten, wenn wir diese miteinander einüben und praktizieren werden?

Schreiben Sie mir bitte diese und bringen Sie sich ein!

Ihnen und Ihren Angehörigen wünsche ich auch im Namen des Seelsorgeteams einen schönen Sonntag und eine gute Woche!

Ihr Nikolaus Hegler, Pfarrer

**Gottesdienstordnung
der Pfarreiengemeinschaft
Glattbach – Johannesberg
vom 17.06. bis 25.06.2023**

G-RZ = Glattbach Roncalli-Zentrum
G-AK = Glattbach Alte Kirche
J = Johannesberg
R = Rückersbach
S = Steinbach
B = Breunersberg Kapelle

Samstag, 17.06. –

Samstag der 10. Woche im Jahreskreis

Kollekten für die Aufgaben unserer Pfarreiengemeinden

16:30 **S** Festgottesdienst

50 Jahre SV Steinbach

f. lebende u. verst. Mitglieder des

SV Steinbach

f. Hildegard Knecht

17:45 **G-RZ** Dreiviertel-Sonntag

mit Einführung der neuen Ministranten

u. anschl. türÖffner im Roncalli

Sonntag, 18.06. –

11. Sonntag im Jahreskreis

Kollekten für die Aufgaben unserer Pfarreiengemeinden

08:30 **R** Eucharistiefeier

f. d. Pfarreiengemeinschaft

u. zur Danksagung für das Leben

10:00 **J** Eucharistiefeier

f. Oskar, Lina u. Günther Kraus u. Ang.

Dienstag, 20.06.

Dienstag der 11. Woche im Jahreskreis

18:00 **J** Eucharistiefeier

f. Erna Wüst u. verst. Ang.

Donnerstag, 22.06. – Hl. Paulinus u.

Hl. John Fisher u. Hl. Thomas Morus

18:30 **G-AK** Eucharistiefeier

f. d. Verst. d. Fam. Krausert u. Kiesel

f. d. armen Seelen

Freitag, 23.06.

Freitag der 11. Woche im Jahreskreis

17:30 **S** Rosenkranz

für den Frieden in der Welt

18:00 **S** Eucharistiefeier am Vorabend

Samstag, 24.06. – Hochfest der Geburt des Hl. Johannes des Tüfers

Kollekten für die Aufgaben unserer Pfarreiengemeinden

14:00 **G-RZ** Taufe von

Emma Gumbel, Luis Kreß u.

Paul Christian Bolczek

17:45 **G-RZ** Eucharistiefeier

zum Geburtsfest des Hl. Johannes d.T.

Sonntag, 25.06. –

12. Sonntag im Jahreskreis

Kollekten für die Aufgaben unserer Pfarreiengemeinden

10:00 **J** Eucharistiefeier

f. d. Pfarreiengemeinschaft

f. Manfred Reuter u. Leb. u. Verst. d. Fam. Reuter, Scherer u. Schadt

10:00 **R** Eucharistiefeier –

Bitte um Gesundheit u. Heilung f. Ola

11:30 **J** Wort-Gottes-Feier

zum Kinderhausfest

**Pfarreiengemeinschaft
Glattbach-Johannesberg
St. Maria und Johannes d. T.**

Regenwassertank am Roncalli-Zentrum

Am Freitag, 16. Juni, ab 13:30 Uhr suchen wir helfende Hände, die beim Einbau eines Regenwassertanks am Roncalli-Zentrum unterstützen. Um 18:00 Uhr schließt sich ein gemeinsames Vesper beim „stammtisch“ an.

Kinder- und Jugend-Chortag 17.06.2023

Die Musik und im speziellen die Chormusik wurde über Jahrhunderte an der Aschaffenburg Stiftsbasilika hochgehalten und gepflegt. Die Stiftschorknaben und die Mädchenkantorei wurden in der neuzeitlichen Form von Kirchenmusikdirektor Dr. Walter Gleißner gegründet. Seit 1973 pflegen sie die geistliche Chormusik an der Stiftsbasilika im Wechsel mit den anderen Ensembles der Stiftsbasilika. Aus Anlass des 50- bzw. 40-jährigen Jubiläums der Stiftschorknaben & -mädchen findet der diesjährige Kinder- & Jugendchortag am Samstag, 17. Juni 2023 in Aschaffenburg statt. Hierzu sind alle Kinder- & Jugendchöre des Bistums – seien sie kirchlicher oder weltlicher Art – herzlich eingeladen. Mittlerweile sind über 400 Kinder und Jugendliche angemeldet und freuen sich auf einen erlebnisreichen Tag mit viel Musik und fröhlichen Begegnungen. Am Anfang des Kinder- & Jugendchortags steht ein öffentliches Friedensgebet auf dem Stiftsplatz um 10:00 Uhr, den Abschluss bildet ein Gottesdienst in der Stiftsbasilika um 16:00 Uhr, zu dem Gäste und Interessierte herzlich eingeladen sind.

Neue Minis für Glattbach

Sechs Glattbacher Kinder, die in diesem Jahr zur Erstkommunion gegangen sind, wurden in den vergangenen Wochen zu Ministranten ausgebildet. Am Samstag 17. Juni werden sie nun um 17:45 Uhr bei „Dreiviertel Sonntag“ feierlich in ihren Dienst eingeführt. Ein herzliches Willkommen an Alessia, Elysé, Jakob, Julius, Lara & Luise! Hinterher öffnet sich noch die Tür ins klimatisierte Roncalli zu Snack und kühlem Getränk.

Frauenfrühstück

Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen zum Frauenfrühstück am **Mittwoch, 21. Juni 2023**. Wir treffen uns pünktlich um **9.00 Uhr** am MGH Johannesberg zur Fahrt nach Seligenstadt. Dort frühstücken wir im „Süßen Löwer“ und besuchen anschließend den Klostergarten. Rückfahrt ist ca. 13.00 Uhr.

Bitte um **Anmeldung bis spätestens 15. Juni 2023!**

Herzlich willkommen!

Kontakt: Doris Riedel Tel. (0 60 29) 81 30

Einladung von Bischof Dr. Franz Jung:

Liebe Schwestern und Brüder, der Tod eines geliebten Menschen verändert alles.

Vielleicht sind Sie völlig unvermittelt betroffen, vielleicht war es für Sie ein längerer Prozess des Abschiednehmens, vielleicht

sind Sie wie gelähmt durch den Verlust. In dieser Zeit der Trauer ist es wohlthuend, nicht allein zu sein, Menschen zu begegnen, die die Trauer teilen, Trost zu suchen im Gebet und der Zusage, dass Gott Sie nicht verlassen hat. Alle, die um einen geliebten Menschen trauern, lade ich zur Feier der Eucharistie mit anschließender Möglichkeit zur Begegnung nach Würzburg ein. In diesem Jahr richten wir unseren Blick dabei besonders auf (junge) Erwachsene, die um ihre Eltern und Großeltern trauern. Ihre Trauer und das Erinnern an die gemeinsame Zeit soll einen besonderen Raum haben. Aber auch alle anderen Trauernden sind herzlich willkommen. Die **Eucharistiefeier findet statt am Mittwoch, 28. Juni 2023 um 19:00 Uhr**, im Kiliansdom in Würzburg, mit anschließender Begegnung auf dem Kiliansplatz.

Tauftermine 2023

Sonntag, 24.06.2023

um 14.00 Uhr Glattbach

Sonntag, 02.07.2023

um 14.00 Uhr Johannesberg

Sonntag, 23.07.2023

um 14.00 Uhr Glattbach

Sonntag, 13.08.2023

um 14.00 Uhr Johannesberg

Sonntag, 15.08.2023

um 14.00 Uhr Glattbach

Bitte melden Sie Ihr Kind spätestens 4 Wochen vor dem gewünschten Tauftermin im zuständigen Pfarrbüro an. Dies gilt auch für Taufen, die in den Samstags- und Sonntagsgottesdiensten stattfinden sollen. Weitere Infos zu den Taufen finden Sie auch auf unserer homepage:
www.kirche-glattbach-johannesberg.de.

Pfarrbüros

• Glattbach

Tel. (0 60 21) 6 29 27 00

Fax (0 60 21) 6 29 27 03

Montag u. Donnerstag 09.00 - 11.30 Uhr

Mittwoch 16.00 - 17.30 Uhr

• Johannesberg

Tel. (0 60 21) 42 17 69

Fax (0 60 21) 46 06 08

Montag u. Mittwoch 09.00 - 11.30 Uhr

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Das Pfarrbüro Johannesberg ist vom 12. bis 26. Juni 2023 geschlossen.

E-Mail-Adresse:

pg.johannesberg@bistum-wuerzburg.de

Messbestellungen

Gerne können Sie Ihre Gottesdienste zu allen Bürozeiten der Pfarrbüros telefonisch bestellen oder Sie nutzen die in den Kirchen ausgelegten Kuverts. Diese geben Sie bitte über den Kollektorkorb oder den Briefkasten an das jeweilige Pfarrbüro weiter.

Zum Gespräch stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Pfarrer Nikolaus Hegler:

mobil 0171 35 28 379

Diakon Alexander Fuchs:

mobil 0175 29 60 884

Past. Mitarbeiter Richard Rosenberger:

mobil 0151 54 86 48 49

(außer Mittwoch & Freitag)

Pfarrer i. R. Karl Mödl:

Termine bitte mit den Pfarrbüros

absprechen.

Helga Balthesen

(Geistliche Begleitung / ignatianisch):

Tel. (0 60 21) 42 18 11

Internet:

- Pfarreiengemeinschaft:
www.kirche-glattbach-johannesberg.de
- Partnerschaft mit Litumbandyosi:
www.pamoja-glattbach-johannesberg.de
- Roncalli-Zentrum:
www.roncalli-glattbach.de

Bücherei Glattbach

- Montag: 09.00 Uhr - 10.00 Uhr
- Dienstag: 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
- Donnerstag: 18.30 Uhr - 20.00 Uhr
- Samstag: 17.00 Uhr - 18.00 Uhr
- Sonntag: 11.00 Uhr - 12.00 Uhr

Bitte an Feiertagen und in den Ferien abweichende Öffnungszeiten beachten

Tel. (0 60 21) 6 29 27 07

buecherei-glattbach@gmx.de

<https://roncalli-glattbach.de/buecherei-glattbach>

Nächstenhilfe Glattbach

Tel. (0 60 21) 6 29 25 43

Caritas-Sozialstation

St. Stephanus e. V. Hösbach

Brunnenstraße 40 – Tel. (0 60 21) 566 66

Unsere Pfarreiengemeinschaft sowie die beiden Kommunen Glattbach und Johannesberg sind Mitglieder und unterstützen die Caritas-Sozialstation!

Katholische Bildungshäuser

Bitte beachten Sie auch das vielfältige Programm unserer regionalen Bildungshäuser:

- Tagungszentrum Schmerlenbach:
www.schmerlenbach.de
- Martinushaus Aschaffenburg:

50 plus X-Club

Juni

Sommerreise Haiming 2 Plätze frei!

Unsere Wanderreise nach Haiming kommt nun immer näher.

Es sind im Bus noch 2 Plätze frei! Bei Interesse bitte bei Heribert Englert melden.

Wann: Montag, 26. Juni - Montag, 3. Juli

Wo: Haiming zwischen Ötztal u. Inntal in Tirol. Hotel****:
Schlössl Haiming 1.020m

Kosten: 750,- Euro im DZ mit ¾ Pension.

Im Preis enthalten:

Alle HP, Busfahrt und Fahrertrinkgeld, alle Ausflüge, Personaltrinkgeld.

Wanderung im Sellraintal, Sölden, Vent, Stuibenwasserfall in Umhausen, Niederthai, Maria Locherboden, Mieming/ Obsteig, Patrozinium mit Festlicher Prozession in Haiming. Jeden Tag Wanderungen in 3 Schwierigkeitsstufen: leicht/ mittel/ schwer.

Die Sommerreise nach Haiming startet am Montag, den 26. Juni um 6.00 Uhr. Abfahrt um 6.00 Uhr ab der Haltestelle Turnhalle in der Jahnstraße. Weitere Haltestellen sind Johann Desch Platz, Gesundheitszentrum, Kapelle, Aschaffstraße und Goldbach Metzgerei Völker.

Für die Fahrt ist wie immer Selbstverpflegung vorgesehen. Ankunft im Hotel Schlössl gegen 14.30 Uhr. Danach Kaffee und Kuchen im Preis enthalten. Wer Medikamente nimmt, sollte in seiner Brieftasche die aktuelle Liste der Medikamente immer dabei haben. Gültiger Personalausweis.

Juli

Am **Dienstag den 25. Juli** fahren wir um 9.30 Uhr zur **Bundesgartenschau** nach Mannheim.

Die Abendeinkehr findet im Weingut Götzing in Ulversheim statt.

Rückkunft in Glattbach gegen 22.45 Uhr

Preis: 78,- Euro pro Person ist bis 7. Juli

zu bezahlen. Bei Absage muss selbst für Ersatz gesorgt werden.

Im Preis enthalten sind Busfahrt, Fahrertrinkgeld, Eintritt mit Seilbahn BUGA, Abendessen mit allen Getränken im Weingut Götzing.

Wegen der großen Nachfrage haben wir noch einen zweiten Bus bestellt.

Die Fahrt ist mit 106 Teilnehmer zur Zeit ausgebucht!

August

Am **Dienstag, den 1. August** findet im Roncallizentrum unser **Sommerfest** statt.

Bitte vormerken!

Näheres wird im Juli mitgeteilt.



Evangelische St. Paulusgemeinde

Damm/Strietwald/Glattbach/Johannesberg

ANSCHRIFT:

Evang.-Luth. St. Paulusgemeinde

Paulusstr. 15

63741 Aschaffenburg

Tel.: AB 42 31 25, Fax: 42 45 90

E-Mail:

pfarramt.stpaulus.ab@elkb.de

Homepage:

www.st-paulus-aschaffenburg.de

Bankverbindung:

IBAN: DE87 7955 0000 0000 3000 20

SPRECHSTUNDE PFARRERINNEN:

Pfarrerin V. Wölfle und Pfarrerin M. Schönwald Sprechstunde nach Vereinbarung, bitte telefonisch anfragen

Das Pfarrbüro erreichen Sie:

Montag 11 – 12 Uhr

Dienstag 14 – 16 Uhr

Mittwoch 10 – 12 Uhr (B. Unterköfler)

Donnerstag 15 – 17 Uhr

Freitag 9:30 – 11:30 Uhr

Wir sind für Sie da...

Sprechen Sie uns an, wenn Sie sich austauschen möchten oder ein Gespräch wünschen. Melden Sie sich telefonisch oder per E-Mail. Unser Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

Gerne beraten wir Sie, wenn es um eine Hochzeit, Taufe, Beerdigung oder um die Vermietung des Gemeindehauses geht. Bitte melden Sie sich hierzu am besten zu unseren Bürozeiten. Bis bald, wir freuen uns auf Sie!

Ihr St. Paulus-Team

Herzlichen Dank für Ihre bisherigen Spenden. Wir sammeln weiter ... „St. Paulus unterstützt mit Lebensmitteln...“

Spende für Grenzenlos e.V.

Das Gründungsmotto des Vereins Grenzenlos „Die Welt können wir nicht verändern, aber unsere Stadt“ ist nach wie vor aktuell. WIR, SIE können etwas tun gegen Armut und Obdachlosigkeit in unserer Stadt Aschaffenburg. Vielen Dank für alle bereits erwiesene Unterstützung in den zurückliegenden kalten Monaten. Wir rechnen mit ihrer Großherzigkeit auch in der warmen Jahreszeit. Ihre V. Wölfle im Auftrag von Grenzenlos e.V.

Unsere Gottesdienste:

Sonntag, 18.06.

10:15 Gottesdienst, M. Schönwald,
Pauluskirche

Sonntag, 25.06.

10:15 Gottesdienst zum Helferdank,
musikalisch mitgestaltet durch ein
Handglocken-Quartett,
mit Kindergottesdienst,
V. Wölfle, Pauluskirche

Sonntag, 02.07.

10:15 Gottesdienst,
Anette Kobler, Pauluskirche

Sonntag, 09.07.

10:15 Gottesdienst musikalisch
mitgestaltet durch den Projektchor
St. Paulus und den St. Paulus
Posaunenchor, V. Wölfle, Pauluskirche

Helferdank –

Einladung am 25. Juni 2023

Es gibt ihn wieder – den Helferdank - für
ALLE, die sich in unserer Gemeinde enga-
gieren und in früheren Jahren mitgewirkt
haben!

*„Da wird es hell in unserem Leben, wo man
für das Kleinste danken lernt.“ (Friedrich
von Bodenschwingh, *1831 bis +1920).*

Rückblickend haben wir Anlass zum Dan-
keschön-Sagen. Es ist nicht selbstver-
ständlich, dass wir wieder viele helfende
Hände hatten. Menschen, die sich in der
St. Paulusgemeinde engagierten. Von den
jungen Leuten bis zu unseren Senioren.
Ob das beim Gemeinbrief-Verteilen, in den
verschiedenen Teams, bei Projekten oder
Veranstaltungen etc. gewesen ist. Solche
Menschen – und dazu gehören SIE – sind
etwas Besonderes. IHR Engagement ist
ganz und gar nicht selbstverständlich.

Deshalb möchten wir uns bei Ihnen mit un-
serer Einladung bedanken.

Den Helferdank beginnen wir mit einem
Gottesdienst (10:15 Uhr) unter Mitwirkung
des Handglockenchores. Im Anschluss
gibt's ein gemeinsames Mittagessen im
St. Paulusgarten mit netten Menschen in
freundlicher Atmosphäre.

Um besser planen zu können, bitten wir um
Ihre kurze Anmeldung, gerne per E-Mail,
Telefon oder auch eine kleine Notiz in un-
serem Briefkasten bis zum 20.06.

V. Wölfle für das St. Paulus-Team

Seniorenkaffee

*„Jetzt hat der Sommer angefangen. Vie-
len wird es darum schon bange, weil halt
bei sonnenreicher Pracht ihnen Hitz oft zu
schaffen macht.*

*Und sollte sich diese sehr verbreiten, dann
könnte sie gar dazu verleiten den häusli-
chen Schutz nicht zu verlassen und folglich
manches zu verpassen.*

*Denn zum Leben gehört neben vielen Din-
gen auch die Zeit mal anders zu verbrin-
gen, und zwar mit uns in großer Runde all-
monatlich zwei frohe Stunden: bei Kaffee,
Kuchen und noch mehr und netten Men-
schen ringsumher.*

*Zu kurz kommt auch nicht Geist und Seele
sowie der Gesang aus voller Kehle.*

*Ganz herzlich lädt unser Team nun ein und
mein, dass es sich lohnt, dabei zu sein“.*

(H. Fleckenstein)

Unsere Treffen finden monatlich, jeweils
montags von 14:30 Uhr – 16:15 Uhr statt.

Der nächste Termin ist am **17. Juli 2023**

Wo man singt, da lass dich nieder ...!“
Ref. H. Roth
vorgesehen.

Nach einem kurzen geistlichen Impuls ste-
hen zunächst der Austausch und die Ge-

selligkeit im Vordergrund. Für das leibliche
Wohl sorgt unser Kuchen-Team. – Vielen
Dank vorab. Was Sie mitbringen können?
Freude am ge-meinsamen Kaffee -Trin-
ken. Ideen für die Gestaltung zukünftiger
Treffen. Humor. Be-kannte, Freunde und
Nachbarn ... Wir freuen uns auf das Wie-
dersehen.

V. Wölfle für das Gemeindegastkaffee-Team

Tagesfahrt mit dem Paulusverein 16.06.2023

Auf der Teilnehmerliste der Tagesfahrt sind
alle Plätze besetzt. Abfahrt ist am Freitag,
16.06. um 9 Uhr und Rückkehr ca. 19 Uhr,
beides an der Pauluskirche.

Wir wünschen allen Teilnehmenden viel
Spaß und einen wunderschönen, geselli-
gen Tag.

Viele Gründe, ein Segen. Deine Taufe.

Die evangelische Kirche lädt im Jahr 2023
dazu ein, gemeinsam die Taufe zu feiern.
Die Aktion #DeineTaufe steht unter dem
Leitspruch „Viele Gründe, ein Segen. Dei-
ne Taufe“. und unsere Gemeinde in und um
Aschaffenburg sind dabei!

- Am 15. Juli 2023 wird ein großes Tauf-
fest – eine Taufe unter freiem Himmel & ein
gemeinsames Fest. Ort und Zeit für das
Taufest erfahren Sie in Ihrem Pfarrbüro.

- Vorher gibt es am 17. Juni für alle Fa-
milien und Täuflinge ein Informations- und
Anmeldetreffen.

Wir suchen Helfer und Helferinnen, die bei allem rund um das Taufest helfen.

Egal ob beim Aufbau, Abbau, mit deinen
Backkünsten oder als freundlicher Begrü-
ßungs-Mensch. ... hast du Lust rund um
den 15. Juli dabei zu sein? Dann melde
dich gerne bei: Pfarrerin Michelle Schön-
wald; michelle.schoenwald@elkb.de;
06021 / 4452923 // Pfarrerin Sandra Weiss;
sandra.weiss@elkb.de; 06021 / 3268519
Euer Vorbereitungs-Team des Taufestes

Konfi-Kurs 2023/2024:

Der Info- und Anmeldeabend war inzwi-
schen. Der neue Kurs startet im Juli 2023.
Auch jetzt können Sie Ihr Kind noch anmel-
den.

Falls Sie und Ihr Kind keine Einladung zur
Anmeldung erhalten haben, genügt ein
kurzer Anruf und wir geben Ihnen gerne
weitere Informationen zum neuen Konfi-
Kurs. Weitere Infos erhalten Sie gerne zu
den Bürozeiten im Pfarramt.

Kindergottesdienst

Wir feiern in der Paulusgemeinde Gottes-
dienste für und mit Kindern. Darum finden
bei uns Kindergottesdienste zeitgleich zum
Haupt-Gottesdienst statt. Und wir feiern

Gottesdienste für Groß und Klein.

Der nächste Termin ist am 25. Juni, 10.15
Uhr Kindergottesdienst zum Helferdankfest

St. Paulus Projektchor

Kommen Sie einfach in unseren Projekt-
chor! Fühlen Sie sich eingeladen mitzusin-
gen. Geben Sie unserem Chor IHRE Stim-
me. Wir freuen uns auf SIE!

Angeleitet werden wir von Susanne Rein-
schmidt, unserer kompetenten Chorleiter-
in. Jede Probe beginnt mit Stimmlocke-
rungs- und Stimmbildungsübungen. Wir
treffen uns immer

dienstags um 18:45 Uhr im Gemeindehaus,
Boppstr. 17. Der nächste Termin ist am **27.
Juni**.

Bei Fragen sind wir dankbar für eine Rück-
meldung – am besten im Pfarrbüro zu den
Bürozeiten. Bis dahin, herzliche Grüße

S. Reinschmidt und C. Herwig

St. Paulus Bücherei

Die Bücherei von St. Paulus steht allen of-
fen, auch neue Leser sind sehr herzlich will-
kommen.

Unsere Öffnungszeiten:

sonntags von 11:00 – 12:30 Uhr
mittwochs von 15:00 – 16:30 Uhr
(außer in den Schulferien)

An bundeseinheitlichen Feiertagen ge-
schlossen.

Die Ausleihezeit beträgt vier Wochen, die
Ausleihe ist kostenfrei. Die Bücherei befin-
det sich im 1. Stock des Gemeindehauses
in der Boppstraße 17. Wir freuen uns auf
Ihren Besuch. Ihr Büchereiteam

AKTUELLER GEMEINDEBRIEF:

Unseren aktuellen Gemeindebrief entneh-
men Sie bitte der Box neben dem Schau-
kasten an der Pauluskirche. Selbstver-
ständlich finden Sie alle Artikel aus dem
Gemeindebrief, aktuelle Hinweise sowie
verschiedene Links zu den TV und Onlin-
egottesdiensten auf unserer Homepage
unter:
www.st-paulus-aschaffenburg.de

„EVANGELISCH“ im RADIO/FERNSEHEN:

Radio: Jeden Sonntag um 10:32 Uhr auf
Bayern 1: Evangelische Morgenfeier.

Danach in der in der Mediathek:
[www.br.de/mediathek/podcast/evangeli-
schemorgenfeier/551](http://www.br.de/mediathek/podcast/evangeli-
schemorgenfeier/551)

Jeden zweiten Sonntag um 10:05 Uhr im
Deutschlandfunk: Gottesdienst. Informatio-
nen unter:

[www.rundfunk.evangelisch.de/kirche-im-
radio/](http://www.rundfunk.evangelisch.de/kirche-im-
radio/)

Fernsehen: Jeden zweiten Sonntag um
9:30 Uhr im ZDF: Evangelischer Gottes-
dienst.



Turnverein Glattbach 1895 e.V.

Fitness-Gruppen

TV-HALLE

„Fitness am Abend“,

dienstags 19.45 bis 21.00 Uhr

„Walking“,

dienstags 10.00 bis 11.15 Uhr

Treffpunkt Schützenhaus/Wiesengrund

„Rückengymnastik“

mittwochs 18.45 bis 20.00 Uhr

„Bewegung mit Musik“

donnerstags 09.30 bis 10.30 Uhr

SCHULTURNHALLE

Hatha Yoga

montags 17.30 bis 18.30 Uhr

Gymnastikraum

„Ski- und Konditionsgymnastik“

montags 19.30 bis 20.30

„Freizeitsport Basket-/Volleyball“,

montags 20.45 bis 22.00 Uhr

„HIIT“ (High Intensiv Interval Training),

donnerstags 19.30 bis 20.15 Uhr

„ZUMBA“,

donnerstags 20.30 bis 21.30 Uhr

Eltern & Kind-Turnen Gruppe 1

Für die Jüngsten vom Krabbelalter bis zum 2. Geburtstag

Mittwochs von 15:45 bis 16:45 Uhr

in der TV-Halle

Eltern & Kind-Turnen Gruppe 2

Für Kinder ab dem 2. Geburtstag bis 3 ½ Jahre

Freitags von 16:00 bis 17:00 Uhr

in der TV-Halle

Abteilung: Handball

HSG 2020 Haibach/Glattbach

<http://www.hsg2020.de>

www.facebook.com/glatthaihandball

Vorschau Jugend

mB1-Jugend

HSG Haibach/Glattbach –

HSG Stockstadt/Mainaschaff

am 15.06.2023 um 19:00 Uhr

in der Kultur- und Sporthalle Haibach

mB2-Jugend

HSG Haibach/Glattbach II (a.K.) –

HSG Hörstein/Michelbach

am 17.06.2023 um 12:45 Uhr

in der Sph. am Hohen Kreuz Haibach

mD-Jugend

HSG Haibach/Glattbach –

JSG Wallstadt (MD)

am 17.06.2023 um 11:00 Uhr

in der Sph. am Hohen Kreuz Haibach

HSG-Nachwuchs beim Rasenturnier

„Handball-Cup“ TSV Klein-Auheim

Am kommenden Wochenende 17./18.06. beteiligen sich mehrere Nachwuchsteams der HSG 2020 am Jugend-Turnier des TSV Klein-Auheim, das auf 8 Rasenplätzen im Mainstation (Kolpingstr.) ausgetragen wird.

Am **Samstag, 17.06. ab 10:00 Uhr** beteiligen sich die ME-Jugend mit 2 Teams, sowie die WE-Jugend mit 1 Team an den Turnierspielen, die bei einer Spielzeit von

je 2 x 10 Min. mit der Spielweise, 6:6 Offensive Abwehr über das Feld‘ abgewickelt werden.

Abfahrt: 08:30 Uhr REWE / 09:15 Uhr im Mainstation

Am **Sonntag, 18.06. ab 11:00 Uhr** sind von der HSG 2020 die MD-Jugend u. die MC-Jugend jeweils mit 1 Team am Start. Abfahrt u. Treffpunkt im Mainstation wird von den Trainerteams bekanntgegeben.

MINIHANDBALLER berichten:

Vorschau 2. Spieltag F- u. G-Jugend

Am kommenden Sonntag, 18.06. findet für die Minihandballteams der HSG 2020 der 2. Spieltag der diesjährigen Sommerrunde in Großwallstadt statt.

Die **G - Jugend mit Mädels u. Jungs** des Jahrgangs 2016 beteiligt sich mit den Teams HSG Haibach/Glattbach 1 (mit TVG-Kids) und HSG Haibach/Glattbach 2 (mit TVH-Kids) an den Turnierspielen.

Ab 10:30 Uhr bestreiten sie je 3 Spiele über 1 x 12 Minuten gegen den Nachwuchs der Vereine Tuspo Obernburg 1 + 2 u. JSG Wallstadt/Großwallstadt 1 + 2.

Abfahrt: TVG-Kids 09:25 Uhr REWE u. TVH-Kids 09:25 AHK-Halle

Treffpunkt: 10:00 Uhr in der Sporthalle Großwallstadt

Die **F - Jugend mit Mädels u. Jungs** des Jahrgangs 2015 ist nach dem G-Jugend-Spieltag ebenfalls mit 2 Teams **ab 13:30 Uhr** am Start. Beide HSG-Teams bestreiten je 3 Spiele über 1 x 14 Minuten gegen den Nachwuchs der Vereine TV Kirchzell 1 + 2 u. JSG Wallstadt/Großwallstadt.

Abfahrt: TVG-Kids 12:30 Uhr REWE u. TVH-Kids 12:30 Uhr AHK-Halle

Treffpunkt: 12:55 Uhr in der Sporthalle Großwallstadt

MINIHANDBALL-Gruppen

F-Jugend

Jungs + Mädels Jahrgang 2015

Training: dienstags 15:45 - 17:30 Uhr in TV-Halle

G-Jugend

Jungs + Mädels Jahrgang 2016

Training: montags 15:30 - 17:00 Uhr in TV-Halle

Handball-Schule

Jungs + Mädels Jahrgang 2017

Training: donnerstags 17:00 - 18:15 Uhr in TV-Halle

Handball-Kindergarten

Jungs + Mädels Jahrgänge 2018 u. 2019

Training: donnerstags 15:30 - 17:00 Uhr in TV-Halle

Abteilung: Tennis

Unsere beiden Plätze sind freigegeben und der Spielbetrieb wurde begonnen.

Gerne sind Gastspieler willkommen und können mit dem Abteilungsleiter in Kontakt treten = peterheeg@t-online.de

Für das Senioren-Doppel donnerstags ab 9.30 Uhr suchen wir noch Mitspieler und freuen uns auf einen Anruf, Tel. 06021 46 05 78 (Peter Heeg).

Wir wünschen eine schöne Freiluft-Saison. Peter Heeg, Abteilungsleiter



Vogel- und Naturschutzverein Glattbach e.V.

Unserer **Jahreshauptversammlung** findet **am 1. Juli 2023, um 18.00 Uhr**, an der Vogelschutzhütte statt. Dazu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

Anträge bedürfen der schriftlichen Form und müssen bis 24. Juni 2023 dem Vorstand vorliegen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Ehrung der Verstorbenen
3. Bericht
 - der 1. Vorsitzenden
 - Fledermausschutz
 - Belegung der Nistkästen
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung
7. Neuwahl
8. Ehrungen
9. Wünsche und Anträge
10. Verschiedenes
11. Vogel des Jahres – das Braunkehlchen
Barbara Koch

Soziale Mitte Glattbach



Dorfbus-Waldfest 17./18.06.2023

An diesem Wochenende, **17. und 18. Juni 2023** veranstaltet das Dorfbus-Team auf dem Gelände des Gesellschaftsvereins am Waldspielplatz im Borngrund das **Dorfbus-Waldfest**, zu dem wir alle Glattbacher ganz herzlich einladen.

Der Erlös dieses Festes dient dazu, unser Glattbacher Dorfbusangebot dauerhaft zu finanzieren.

Der Dorfbus hat seit Beginn vor fast zehn Jahren in vielfältiger Weise unser gesellschaftliches Leben in der Gemeinde positiv unterstützt. Viele Vereine, Gruppen, Kinder und Senioren konnten in diesem Zeitraum von dem Dorfbus profitieren.

Das wollen wir auch zukünftig sicherstellen.

Wir haben deshalb für alle Glattbacherinnen und Glattbacher ein interessantes Programm zusammengestellt und laden zum Mitfeiern ein

Festprogramm

Samstag, 17.06.2023

- 18:00 Uhr Festbeginn mit dem „**Glattbacher Schwarzgebläse**“

Sonntag, 18.06.2023

- 10:00 Uhr **Festgottesdienst** auf dem Waldfestgelände mit Pfr. Niko Hegler
- 11:00 Uhr **Frühstücken** mit den „**Elsavatalern**“ aus Heimbuchenthal
- 15:00/17:00 Uhr **Märchentheater** zum Mitmachen für unsere Kleinen
- 16:00 Uhr Festausklang mit „**Brassette**“

An allen Tagen bieten wir erfrischende Getränke und Schmankerl „auf die Hand“. Sonntags gibt es auch noch Kaffee und Kuchen.

Fahrdienst

Das Festgelände ist nicht mit dem PKW erreichbar. Wer nicht zu Fuß oder per Rad kommen kann, hat die Möglichkeit, mit dem Dorfbus zu fahren. Der Dorfbus pendelt kontinuierlich im 15- bis 20-Minuten-Rhythmus zwischen den Bushaltestellen, dem Parkplatz am Friedhof bzw. Rathaus und dem Waldfestgelände.

Fahrzeiten Dorfbus

– **Samstag, 17.30 bis 22.30 Uhr**
– **Sonntag, 9.30 bis 20.30 Uhr**

Bitte beachten Sie, dass es möglicherweise zu Wartezeiten kommen kann.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Helferinnen und Helfer aus allen Ortsvereinen, ohne die dieses **Dorfbus-Waldfest** nicht möglich wäre. Dank auch an die Sponsoren.

Wenn Sie das Dorfbusprojekt – außer mit Ihrem Festbesuch – noch mit einer Spende finanziell unterstützen wollen, wären wir sehr dankbar.

Hier die notwendigen Informationen und die Bankverbindung:

Empfänger:

St. Johanniszweigverein Glattbach e. V.

Stichwort „Dorfbus“

Kto.: DE53 7956 2514 0101 1044 38

Die Ausstellung von Spendenquittungen ist problemlos möglich.

Danke für Ihre Spende!

Wir freuen uns auf ein schönes gemeinsames Festwochenende!

Ihr Dorfbusteam

Michael Deller | Rainer Hummels |
Justus Roos | Kurt Baier



Liebe Leserinnen und Leser, bitte beachten Sie die folgenden Veranstaltungen!

Spielzeit für Kinder:

Am **Dienstag, den 20. Juni 2023 von 16.00 bis 17.30 Uhr** haben Kinder von 4 bis 6 Jahren die Gelegenheit, bei uns die neuen Spiele zu testen. Einfach mit einer Begleitperson vorbeikommen.

Wir freuen uns auf viele Spielefans!

Außerdem ist es wieder Zeit für unseren beliebten **Bücher-Flohmarkt** mit Kaffee und Kuchen!

Am **Samstag, den 8. Juli 2023** von 14.00 bis 18 Uhr und
am **Sonntag, dem 9. Juli 2023** von 11.00 bis 17 Uhr

finden Sie bei uns Romane, Kinderbücher, DVDs, CDs und Hörbücher.

An beiden Tagen ist „Tag der offenen Tür“. Sie können also in unserem attraktiven Medienangebot stöbern und auch ausleihen.

Neue Kinderbücher:

Pippa Curnick / Indigo Wild – Gib dem Monster keine Schokolade

Indigo Wild wurde als Kind im Dschungel ausgesetzt und von einem Forscher-Ehepaar adoptiert. Dieses ist ständig unterwegs, um vom Aussterben bedrohte Kreaturen, magische Wesen und Monster zu retten. Indigo und ihr kleiner Bruder Quick wachsen in einem riesigen, kunterbunten Haus mit all den geretteten Wesen auf. Ihre neuesten Entdeckungen schicken die Eltern per Monster-Post nach Hause.

Doch diesmal ist das Paket leer und das Monster schon dabei, jede Menge Chaos anzurichten ... Können Indigo und Quick es einfangen, bevor die Nachbarn auf sie aufmerksam werden? (ab 8 J.)

Katja Alves / Pernille und die Geisterschwester – gut gespukt ist halb ermittelt

Eines Nachts ziehen die Geisterschwester Röschen und Lila ins Hotel Mirabell, um ihre Ausbildung zu diskreten Hotelgeheimpersonen zu machen. Dort werden sie schnell von Pernille entdeckt, denn sobald sie mit Lavendelduft in Berührung kommen, werden die Geisterschwester für Menschen sichtbar. Sie gründen ein Büro für knifflige Angelegenheiten und ermitteln zu dritt im Fall des verschwundenen Hundes Balu, entlarven einen gemeinen Hoteldieb und decken ein hinterlistiges Komplott auf. (ab 7 J.)

Katja Alves / Pernille und die Geisterschwester – fauler Zauber im Hotel Mirabell

Es ist Hochsaison im Hotel Mirabell. Doch plötzlich beginnen die Gäste, sich schonungslos die Wahrheit zu sagen. Schon bald sind alle mächtig verschnupft. Und dann verschwindet auch noch wertvoller Schmuck aus den Gästezimmern! Ob beides mit dem neuen Koch zusammenhängt? Pernille und die beiden schlauen Hotelgeister Lila und Röschen nehmen die Ermittlungen auf und lüften gleich mehrere Geheimnisse. Denn Pernille und die Geisterschwester sind einfach fünf-Sternegenial! (ab 7 J.)

Spielenachmittag für Alt und Jung:

Dienstag, 11. Juli von 14 bis 17 Uhr

Unsere Öffnungszeiten im Roncalli-Zentrum:

Montag: 09.00 Uhr - 10.00 Uhr
Dienstag: 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag: 18.30 Uhr - 20.00 Uhr
Samstag: 17.00 Uhr - 18.00 Uhr
Sonntag: 11.00 Uhr - 12.00 Uhr

Unsere Kontaktdaten:

Telefonnummer: 06021 629 27 07

E-Mail-Adresse:

buecherei-glattbach@gmx.de

Homepage:

<https://roncalli-glattbach.de/buecherei-glattbach>

Onlinekatalog:

<https://www.bibkat.de/glattbach>

Ihr Büchereiteam



**Gesangverein
»Germania«
Glattbach 1873 e.V.**

Abteilung Männerchor

Zum Sommeranfang eine öffentliche Chorprobe im Freien

Im Verlauf des **Jubiläumsjahres 150 Jahre Gesangverein Germania Glattbach** möchten wir einmal eine öffentliche Chorprobe als Werbung für das Chorsingen veranstalten. Dazu laden wir alle Singbegeisterten am nächsten **Mittwoch, 21. Juni um 19:00 Uhr in den Hof des Sängersheims** zum Zuhören, aber auch zum Mitsingen von altbekannten Liedern ein. Der Abend wird mitgestaltet vom gemischten Chor unseres Nachbarvereins Harmonie Goldbach.

Bei Regen entfällt die Veranstaltung.



**Schützengesellschaft
1928 e.V. Glattbach**

EHRENABEND

Endlich ist es so weit und unser diesjähriger Ehrenabend findet

am **17. Juni 2023 um 18.30 Uhr**
im Schützenhaus in Glattbach

statt.

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein.

Die Vorstandschaft

Wettkampfinfo

GK Sportpistole Gruppe 3A

Sonntag, 18.06.2023 in Heigenbrücken

Terminvorschau

16. Juni 23 monatlicher Stammtisch während der Trainingszeit im Schützenhaus

17. Juni 23

ab 09.30 Uhr Arbeitsdienst rund um den Ehrenabend

17. Juni 23

ab 18.30 Uhr Ehrenabend

Am Wochenende findet in Glattbach im Bereich des Waldspielplatzes erstmalig das **Dorfbus-Waldfest** statt. Da wir den Dorfbus schon mehrmals nutzen konnten (z.B. für Auswärtskämpfe der 1. Mannschaften) möchten wir euch bitten, die Organisatoren mit einem Festbesuch am **Sonntag, 18.06.23** zu unterstützen (der Erlös fließt in die Rücklage des Dorfbus ein).

Die Vorstandschaft

Unsere Schießstände stehen für Trainingseinheiten bereit.

Trainingszeiten:

Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr
Freitag 19.00 - 22.00 Uhr



**Obst- und
Gartenbauverein
Glattbach 1905 e.V.**

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 30.06.2023 um 20:00 Uhr** im Rathaus Glattbach (Großer Sitzungssaal) werden alle Mitglieder, Freunde und Unterstützer hiermit herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Protokollanerkennung
 2. Totengedenken
 3. Bericht der Vorstandschaft
 - a) 1. Vorsitzende
 - b) Team 4-Jahreszeiten
 - c) Landschaftspflege
 4. Kassenbericht für das Jahr 2022
 5. Bericht des Kassenprüfers mit Entlastung des Kassiers
 6. Entlastung der Vorstandschaft
 8. Jahresprogramm 2023
 9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
- Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen bis eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden, damit der Vorstand sie noch auf die Tagesordnung setzen kann.

Mit freundlichen Grüßen

Jacqueline Knoll, 1. Vorstand

Herzliche Einladung an alle Rosenfreunde!

2. ROSENSCHNITTKURS 2023

„Rosenpflege nach der ersten Blüte“

Referentin: CLAUDIA NOPPEL

Am Sonntag, den 2. Juli 2023 von 10 bis 12 Uhr

Rosenpflege nach der ersten Blüte entscheidet, wie gesund und widerstandsfähig sich die Rosen in der zweiten Blühphase entwickeln. Erklärt werden:

- Sommerschnitt
- Schädlings- und Krankheitsbekämpfung
- Herstellung v. biologischen Spritzbrühen
- Richtiges Wässern bei Trockenheit

Wir laden Sie ein, Ihr Wissen rund um die Rose aufzufrischen und zu erweitern.

Der Kurs findet im Garten von Familie Jesinghaus in der Pfarrgasse 37 statt.

Anmeldungen ab sofort bei Gabi Jesinghaus unter 45 05 15 oder 0172 573 84 16. Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen, maximal 10 Teilnehmer.

Die Kursteilnahme ist kostenlos, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Gabi Jesinghaus



KAB Glattbach

Veranstaltung für Männer

Kraftquelle Wald

Beginn: am 08. Juli 2023 11:00

Ort: Klingenberg, Paradeismühle
(Start und Ende)

Die eigenen Ressourcen beim Wandern in einer Männergruppe entdecken.

Der Job, die Beziehungen, das Leben: Wir erleben Belastendes und Stärkendes. Diese Erfahrungen haben Raum bei einer Wanderung im Kreis von Männern. Unterschiedliche Orte im Wald regen uns an, Zugang zu eigenen Ressourcen und der eigenen Lebenskraft zu finden. Wir machen Halt an verschiedenen Stationen, lassen uns von der Natur anregen, achtsam auf das eigene Leben zu sein, erhalten meditative Impulse zum eigenen Nachdenken, tauschen uns über die eigenen Erfahrungen aus und stärken so unsere Resilienz.

Als Referent begleitet uns Burkhard Fecher aus Gemünden. Er ist Pastoralreferent i.R. und Ehe-, Familien- und Lebensberater.

Eine Einkehr mit Vesper schließt sich an.

Eingeladen sind Männer unterschiedlichen Alters, die Spaß am Unterwegssein in der Natur haben.

Anmeldung: bis 26.06.2023
per Telefon 06021 39 21 40 oder
E-Mail marcus.schuck@
bistum-wuerzburg.de

Ablauf

bis 11:00 Uhr Treffen am Parkplatz der Paradeismühle

11:00 - ca. 15:30 Uhr Wanderung durch den Klingenberg Wald, Stationen unterwegs mit Impulsen und Austausch
ab 15:30 Uhr Einkehr in d. Paradeismühle

Anreise mit der Bahn

Wer mit der Bahn anreisen will, kann vom Bahnhof Klingenberg auf Anfrage abgeholt werden. (Ankunft der Regionalbahn von Aschaffenburg um 10:27 Uhr)

Weitere Informationen

Marcus Schuck,
Betriebsseelsorger für den Unterrhein
Tel.: 06021 39 21 42
marcus.schuck@bistum-wuerzburg.de

Kosten: Die Teilnahme ist kostenfrei.

Speisen und Getränke bei der Einkehr zahlt jeder selbst.

Mitzubringen

Gutes Schuhwerk für Waldwege, Regenschutz und Kondition für eine Wanderung von 7 km mit 200 Höhenmetern.

Außerdem ein Getränk und evtl. kleine Vesper für unterwegs.

Veranstalter

KAB Bildungswerk Diözese Würzburg e.V.

Leitung

Marcus Schuck, KAB-Betriebsseelsorger

Referent

Burkhard Fecher

Hinweis

Es gelten die AGB des KAB-Bildungswerks der Diözese Würzburg e.V. sowie die aktuellen Schutz- und Hygieneregeln. (www.kab-wuerzburg.de)

Gisela Stegmann

Schriftführerin



Gesellschaftsverein Glattbach

Ortsgruppe des Spessartbundes

Liebe Mitglieder und Freunde,
wer hat **Lust auf Gymnastik** für junge und junggebliebene Senioren /innen am Nachmittag?

Donnerstags um 14.15 Uhr in der TV-Turnhalle Glattbach. Es erwartet euch unter fachlich qualifizierter Anleitung flotte Bewegung mit viel Spaß.

Unkostenbeitrag 5 €. Infos gibt's bei Edith Schadler-Hanusch unter 0170 825 22 78 ab 15 Uhr oder einfach vorbeischaun!

Mittwoch, 21.6. Vormittagstour

Treffpunkt 9.30 Uhr am Schützenhaus im Wiesengrund. Falls es weiterhin so heiß bleibt, werden wir im Wald unterwegs sein. 2 Wandertaler für Nichtmitglieder.

Programmorschau Juli:

Mittwoch, 4.7. Vormittagstour

Treffpunkt 9.30 Uhr am Johann-Desch-Platz (2 Wandertaler für Nichtmitglieder).

Sonntag, 9.7. Wanderung in der Rückersbacher Schlucht unser Nilkheimer Wanderfreunde, Einzelheiten folgen.

Mittwoch, 19.7. Feierabendwanderung

Treffpunkt um 18 Uhr an der Wanderhütte (2 Wandertaler für Nichtmitglieder). Armin plant Forellen zu braten. Bitte rechtzeitig um Anmeldung der Essenswünsche.

Gäste sind bei allen Aktionen herzlich willkommen, die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. **Für alle Touren gilt: Auf der Witterung entsprechende Kleidung achten, festes Schuhwerk evtl. Wanderstöcke und Getränke mitnehmen.**

mit Wandergruß „Frisch auf“

Heidrun Schuck, Tel. 06021 46 02 02

KINDERGRUPPE Mini-Club e.V.

Liebe Kinder,

Wir haben die Zeiten für unsere Treffen zum Spielen, Klettern, Bobbycar-Fahren, Rennen, Basteln, Essen und Trinken vormittags an die Schlafenszeiten eurer Spielkameraden angepasst, die Nachmittagszeiten sind geblieben.

Wir treffen uns aktuell:

- Montags und freitags neu von 9:30 Uhr bis 11 Uhr
- Dienstags wie bisher von 15:30 Uhr bis 17 Uhr
- Donnerstags wie bisher von 16:15 Uhr bis 17:15 Uhr
- und nach Vereinbarung.

Wie gewohnt, sprechen wir uns vorher über die Miniclub-WhatsApp-Gruppe ab, wer wann kommen möchte – nicht dass jemand alleine ohne Schlüssel vor der Tür steht.

Mittlerweile kommen auch wieder viele Kinder verschiedenen Alters zu unseren Treffen. Wenn ihr unter 4 Jahre alt seid und euch den Miniclub gerne einmal ansehen möchtet, können eure Eltern oder Großeltern oder Onkel oder Tanten oder ... gerne drei Mal mit euch zum Schnuppern kommen. Über eine Voranmeldung unter mini-club.glattbach.e.v@gmail.com oder 0151 / 559 180 65 würden wir uns freuen.

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter. Bleibt gesund!

Eure Miniclub-Vorstandschafft



HOSPIZGRUPPE Aschaffenburg e.V.

Veranstaltungsübersicht Juni/Juli 2023

- Das **Trauerwandern** findet am Sonntag, den 18.06.2023 um 11 Uhr statt.
- Das **Trauercafé** findet am 01.07.2023 von 15 - 17 im MIZ statt.
- Das **Treffen der Selbsthilfegruppe für verwaiste Eltern** findet am Dienstag, den 11.07.2023 zwischen 18 - 20 Uhr statt.
- Die **Tank-auf-Stelle** findet am Mittwoch, den 12.07.2023 zwischen 18:30 - 20:00 Uhr statt.
- Ein **Kabarett mit „DER TOD“** findet am Samstag 15.07. um 20.00 Uhr und am Sonntag den 16.07.2023 um 18.00 Uhr statt.
- Ein **Letzte-Hilfe-Kurs** findet am Mittwoch 26.07. und Donnerstag 27.07.2023 jeweils von 18 - 21 Uhr statt.
- Unser **Open Air Sommerfest „mit Gefühl“** findet am Samstag, den 29.07.2023 ab 13 Uhr mit verschiedenen Künstlern auf dem Karlsplatz statt.

Den jeweiligen Veranstaltungsort erfahren Sie auf unserer Homepage oder direkt im Hospizbüro. Eine Anmeldung im Hospizbüro ist für jede Veranstaltung erforderlich.

Neuer Kurs LETZTE HILFE

Viele Menschen möchten ihre Angehörigen auf ihrem letzten Lebensweg begleiten, fühlen sich aber hilflos und haben Angst, der Situation nicht gewachsen zu sein. Sterbende brauchen Menschen, die ihnen die Hand reichen und sie nicht alleine lassen. Angehörige brauchen das entsprechende Wissen und etwas Mut!

Am **Mittwoch, den 26.07.2023** und **Donnerstag, den 27.07.2023** vermitteln Ihnen erfahrene HospizmitarbeiterInnen zwischen 18 - 21 Uhr Basiswissen, Orientierung und es gibt Raum für Ihre Fragen. Der Kurs ist zertifiziert und kostenfrei.

HOSPIZGRUPPE ASCHAFFENBURG e.V.

Hanauer Str. 21 a, 63739 Aschaffenburg
Tel.: 06021 / 98 00 55

E-Mail:
info@hospizgruppe-aschaffenburg.de
Homepage:

www.hospizgruppe-aschaffenburg.de

Spendenkonten:

IBAN-Nr.: DE21 7955 0000 0012 0480 05

Sparkasse Aschaffenburg

IBAN-Nr.: DE33 7956 2514 0001 4199 35

Raiffeisenbank Aschaffenburg

– Das Leben in Würde vollenden –



DRUCKEREI TÜBEL GMBH

Flyer, Broschüren und Magazine

Ob gefaltete Einzelblätter oder mehrseitige Broschüren und Magazine, wir produzieren Ihre Werbeunterlagen. Fachkundige Beratung gibt's gratis dazu.

BERATUNG · GESTALTUNG · PRODUKTION
DRUCKERZEUGNISSE ALLER ART

Philipp-Kachel-Str. 2 · 63911 Klingenberg a. Main
Telefon 0 93 72 / 4 08 38 60
email@tuebel-druck.de · www.tuebel-druck.de

Herausgeber und verantwortlich für die amtlichen Nachrichten und Mitteilungen:
Bürgermeister Kurt Baier, Glattbach

Verantwortlich für den Anzeigenteil und Druck: Buch- und Offsetdruckerei Tübel GmbH
63911 Klingenberg a. Main, Philipp-Kachel-Straße 2, Tel. 0 93 72 / 4 08 38 60, Fax 09372 / 4083870
www.tuebel-druck.de, E-Mail: email@tuebel-druck.de

Geschäftsführer: Tanja Spieler - Handelsregister: HRB 4129 Amtsgericht Aschaffenburg

- Für Druckfehler keine Haftung -